

42 Arthur
*für Kaufleute
und kleine Betriebe*



42 ERP
für den Mittelstand



42 Team
Marketing, Vertrieb und Service



42 Rewe
Rechnungswesen



**Alle
Leistungen
im
Überblick**

Inhalt

1	Technologie.....	5
2	Benutzeroberfläche	7
3	Grundlegende Funktionen.....	9
4	Stammdaten	13
5	Auftragsbearbeitung	19
6	Fertigung	23
7	Bestellwesen	24
8	Standard-Fibu-Schnittstelle	25
9	Offene Posten.....	26
10	Tabellen	27
11	Auswertungen	28
12	Anpassungen	30
13	Module	34
14	CRM.....	38
15	CRM/Office AddIn.....	48
16	CRM/Intelligente Dokumente.....	51
17	Funktionsübersicht 42 Rewe	54
18	Funktionsübersicht 42 ERP.....	75
19	Index.....	80

Vorwort

Die nachfolgende Dokumentation soll Ihnen einen Einblick in die umfangreichen und leistungsfähigen Funktionen unserer Produkte geben.

Die Zugehörigkeit der Funktionen zu den unterschiedlichen Versionen der Warenwirtschaftsprogramme entnehmen Sie bitte der Funktionsübersicht, die Sie am Ende der Leistungsbeschreibung finden.

Weitere detaillierte Informationen und Hilfestellungen bieten Ihnen die Online-Hilfe und die für Anwender, Administratoren und Programmierer unterschiedlich gegliederten PDF-Dokumente.

Eine Funktions- und Preisliste steht im Internet unter www.42software.de zum Download zur Verfügung.

Die Produktnamen 42 Arthur, 42 ERP und andere Namen von 42 Software-Produkten, auf die Bezug genommen wird, sind Werktitel der 42 Software GmbH. Alle anderen hier erwähnten Produkt- und Firmennamen sind Marken der jeweiligen Eigentümer bzw. Hersteller. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

42 Software GmbH © 1993-2007, alle Rechte vorbehalten.



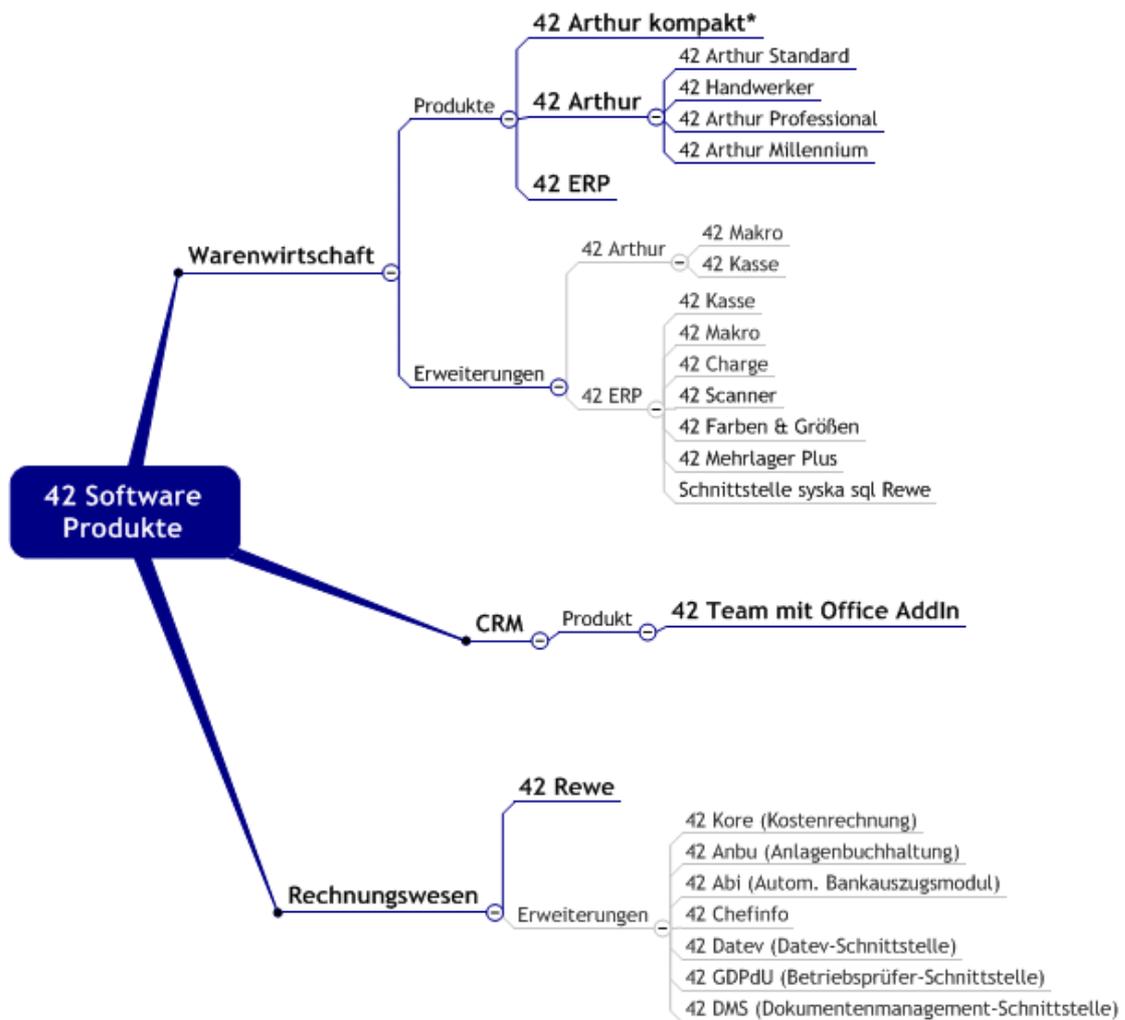
Leißstraße 4
D-83620 Feldkirchen-Westerham
Tel: (08063) 8077-0
Fax: (08063) 8077-10
eMail: info@42software.de
Internet: www.42software.de

Geschäftsführer:
Raphael Dreifuß, Klaus Stangl

Amtsgericht Traunstein HR B 8598

Produktübersicht

Das Diagramm zeigt alle Produkte der 42 Software GmbH mit den verfügbaren Erweiterungen.



* Beinhaltet eine Bildschirmkasse und 42 Team für 2 User.

42 ERP wurde mit den modernsten Werkzeugen für die Betriebssysteme Windows NT 4.0, Windows 2000, Windows XP, Windows Vista und Windows 2003 Server ausschließlich objektorientiert in der Programmiersprache C++ entwickelt. Somit ist dieses Produkt eine zukunftssichere Investition.

■ Datenbanktechnologie

42 ERP ist eine Client/Serverlösung. Die Verwendung von SQL-Datenbanken garantiert maximale Datensicherheit und höchste Verarbeitungsgeschwindigkeit, selbst bei großen Datenmengen. Auch hier setzt 42 Software auf Zukunftssicherheit.

Unterstützte Datenbanken:

- Microsoft SQL-Server 2000
- Microsoft SQL-Server 2005
- Oracle 8i / 9i

■ 3-Schichten-Technologie

Präsentations-Schicht (Oberfläche, Ansicht, View)	Wie werden die Daten präsentiert?
Geschäftslogik-Schicht (Business-Server)	Wie werden die Daten aufbereitet?
Datenbank-Schicht (SQL Server)	Wo kommen die Daten her?

Vorteile:

Jede Schicht kann für sich entwickelt und somit auch einzeln ausgetauscht, beziehungsweise upgedatet werden. Voraussetzung ist allerdings, dass die Schnittstellen zwischen den einzelnen Schichten eindeutig beschrieben sind.

■ .Net

Generell ist .Net als eine neue, von Microsoft entwickelte Technologie. Sie verkörpert in erster Linie eine Entwicklungsplattform, die über Betriebssystemgrenzen, Services und Programmiersprachen hinweg konsistent eingesetzt und kombiniert angewendet werden kann. Diese Technologie hat bei 42 Software mit dem 42 Business Server Einzug gehalten, der als Anwendungsserver im Netzwerk sämtliche Funktionen von 42 Team übernimmt.

■ Systemvoraussetzungen

Server:

Mindestens 1Ghz

Mindestens 512 MB RAM, Empfehlung: > 1 GB;

Mindestens 0,5 GB Festplattenspeicher, Empfehlung > 10 GB;

Client:

Mindestens 350 MHz

Mindestens 256 MB RAM, Empfehlung: >256 MB

Grafikauflösung: mindestens 1024x768 Bildpunkte

Betriebssysteme:

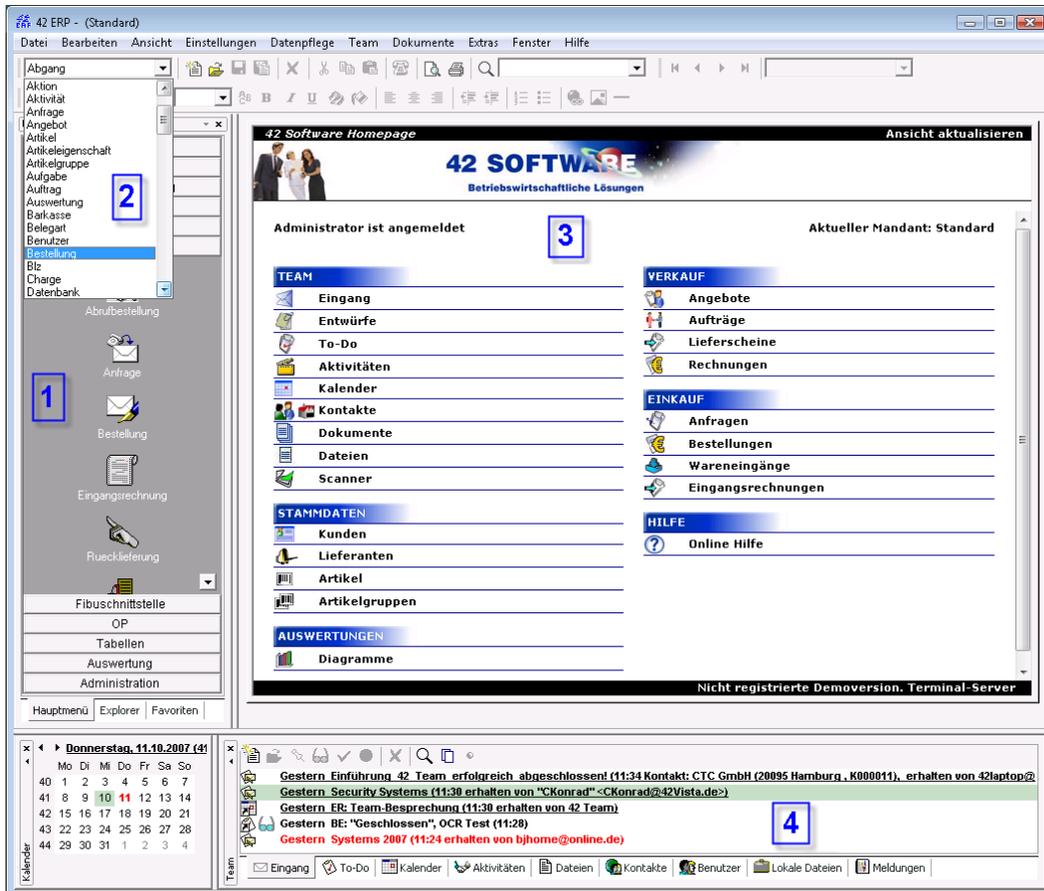
Windows 2000

Windows 2003

Windows XP

Windows Vista

Die EDV soll die Arbeit in Ihrem Unternehmen effizienter und schneller machen. Oberstes Ziel der Benutzeroberfläche ist daher die einfache Navigation innerhalb des Programms, das schnelle Auffinden der gesuchten Daten und eine ergonomische Bearbeitung.



■ Auswahlleiste [1]

Die Auswahlleiste ermöglicht das schnelle Auffinden aller Dokumentarten. Sie kann wahlweise im Outlook- oder Explorer-Design genutzt werden. Das Register Favoriten kann der Anwender individuell definieren und somit die am häufigsten verwendeten Dokumentarten besonders hervorheben.

■ Pull-Down-Menü [2]

Über das Pull-down-Menü kann jederzeit auf alle Dokumentarten zugegriffen werden.

■ Browseroberfläche [3]

Die Browseroberfläche bietet Ihnen die wichtigsten Dokumentarten direkt auf der Arbeitsoberfläche zur Auswahl. Durch die Programmierung in HTML kann diese individualisiert werden.

■ Teampad [4]

Setzen Sie das CRM-Modul 42 Team ein, sehen Sie in den verschiedenen Registern alle persönlichen Nachrichten, Aufgaben, Termine, Aktivitäten und Systemmeldungen.

Selbstverständlich können Sie alle Elemente nach Ihren individuellen Bedürfnissen anordnen.

■ Übersichten

Vordefinierte, strukturierte Ansichten filtern und ordnen die Daten je nach Aufgabenstellung. Individuelle Erweiterungen sind jederzeit möglich.

Kunden	Anrede	Vorname	Name	Strasse	Land	PLZ	Ort	Umsatz	Umsatzdatum
000003			Design&Production GmbH	Rosenheimer Str. 21	DE	80331	München	3.163,66 EUR	17.01.2008
000012			IZB GmbH	Deutzer Ring 33	DE	50667	Köln	2.791,63 EUR	11.01.2008
000008	Herr	Jens	Kneiste				Glückstadt	2.400,81 EUR	30.12.2007
000007	Herr	Manfred	Wallner				Prien a Chiemsee	2.288,32 EUR	04.01.2008
000006	Herr	Stefan	Eichhor				Holzkirchen, Oberbay	2.125,63 EUR	16.01.2008
000010	Herr	Andreas	Kußmar				Fulda	1.907,99 EUR	05.01.2008
000009	Frau	Elfriede	Ulrich	Flamweg 13	DE	25335	Elmshorn	1.891,02 EUR	11.01.2008
000002	Frau	Veronika	Brenner	Meisenweg 35	DE	20095	Hamburg	1.762,92 EUR	09.01.2008
000001	Herr	Walter	Auer	Tulpenweg 1	D	83345	München	1.691,25 EUR	04.01.2008
000005	Frau	Annemarie	Weiler	Georg-Dorner-Str. 3	DE	83043	Bad Aibling	1.658,22 EUR	10.01.2008
000011			CTC GmbH	Köllner Chaussee	DE	20095	Hamburg	1.651,25 EUR	11.01.2008
000004	Herr	Robert	Degger	Nelkenweg 5	DE	83022	Rosenheim, Oberbay	1.595,96 EUR	17.01.2008
000022			S-Bahn München GmbH	Orleansplatz 9a	DE	80331	München	705,11 EUR	05.09.2007
000021			Olympiapark München Gm	Spiridon-Louis-Ring 21	DE	80129	München	672,90 EUR	01.10.2007

Kundenübersicht, Ansichten

■ Smartfiltersuche

Die Smartfiltersuche, auch mit Wildcards, ermöglicht das gleichzeitige Suchen eines Begriffs in mehreren Datenbankfeldern.

Kunden	Anrede	Vorname	Name	Strasse	Land	PLZ	Ort	Umsatz	Umsatzdatum
000003			Design&Production GmbH	Rosenheimer Str. 21	DE	80331	München	3.163,66 EUR	17.01.2008
000012			IZB GmbH	Deutzer Ring 33	DE	50667	Köln	2.791,63 EUR	11.01.2008
000011			CTC GmbH	Köllner Chaussee	DE	20095	Hamburg	1.651,25 EUR	11.01.2008
000022			S-Bahn München GmbH	Orleansplatz 9a	DE	80331	München	705,11 EUR	05.09.2007
000021			Olympiapark München Gm	Spiridon-Louis-Ring 21	DE	80129	München	672,90 EUR	01.10.2007
000018			Städtisches Klinikum Münc	Kraepelinstraße 18	DE	80331	München	634,63 EUR	12.10.2007
000015			Flughafen München Gmb	Nordallee 25	DE	85356	München-Flughafen	555,29 EUR	05.10.2007
000017			Gastig München GmbH	Rosenheimer Straße 5	DE	81667	München	541,76 EUR	15.09.2007
000019			Stadtwerke München Gmb	Ungererstr. 3	DE	80331	München	541,63 EUR	20.10.2007
000020			Ostram GmbH	Hellabrunner Straße 1	DE	80331	München	524,40 EUR	23.09.2007
000016			Messe München GmbH	Messegelände	DE	80331	München	327,27 EUR	22.09.2007

Kundenübersicht, Smartfilter

Volltextsuche

Die Volltextsuche ermöglicht komplexe Suchvorgänge wie Sie es aus dem Internet kennen (Und/Oder/Klammern). Hierbei kommt der Volltextindex des Microsoft SQL-Servers zum Einsatz.

Kunden	Anrede	Vorname	Name	Strasse	Land	Plz	Ort	Umsatz	Umsatzdatum
000001	Herr	Walter	Auer	Tulpenweg 1	D	83345	München	1.691,25 EUR	04.01.2008
000022			S-Bahn München GmbH	Orleansplatz 9a	DE	80331	München	705,11 EUR	05.09.2007
000021			Olympiapark München Gm	Spiidon-Louis-Ring 21	DE	80129	München	672,90 EUR	01.10.2007
000014			Hochschule München	Lothstrasse	DE	80331	München	655,62 EUR	01.09.2007
000018			Städtisches Klinikum Münc	Kraepelinstraße 18	DE	80331	München	634,63 EUR	12.10.2007
000013			Fachhochschule München	Dachauer Str.	DE	80331	München	561,30 EUR	25.09.2007
000015			Flughafen München Gmb	Nordallee 25	DE	85356	München-Flughafen	555,29 EUR	05.10.2007
000017			Gasteig München GmbH	Rosenheimer Straße 5	De	81667	München	541,76 EUR	15.09.2007
000019			Stadtwerke München Gmb	Ungererstr. 3	DE	80331	München	541,63 EUR	20.10.2007
000020			Osram GmbH	Hellabrunner Straße 1	DE	80331	München	524,40 EUR	23.09.2007
000016			Messe München GmbH	Messegelände	DE	80331	München	327,27 EUR	22.09.2007

Details for selected customer (Auer):
 Name: Auer, Strasse: Tulpenweg 1, PLZ/Ort: D 83345 München, Telefon: , E-Mail: wauer@muster.de, Umsatz: 1.691,25 EUR

Kundenübersicht, Volltextsuche

Feldbezogene Suche

Selbstverständlich können Sie auch in verschiedenen Spalten suchen. Dabei ist die Eingabe von Suchbegriffen in mehreren Spalten auch mit Wildcard möglich.

Kunden	Anrede	Vorname	Name	Strasse	Land	Plz	Ort	Umsatz	Umsatzdatum
000003			Design&Production GmbH	Rosenheimer Str. 21	DE	80331	München	3.163,66 EUR	17.01.2008
000022			S-Bahn München GmbH	Orleansplatz 9a	DE	80331	München	705,11 EUR	05.09.2007
000021			Olympiapark München Gm	Spiidon-Louis-Ring 21	DE	80129	München	672,90 EUR	01.10.2007
000018			Städtisches Klinikum Münc	Kraepelinstraße 18	DE	80331	München	634,63 EUR	12.10.2007
000015			Flughafen München Gmb	Nordallee 25	DE	85356	München-Flughafen	555,29 EUR	05.10.2007
000017			Gasteig München GmbH	Rosenheimer Straße 5	De	81667	München	541,76 EUR	15.09.2007
000019			Stadtwerke München Gmb	Ungererstr. 3	DE	80331	München	541,63 EUR	20.10.2007
000020			Osram GmbH	Hellabrunner Straße 1	DE	80331	München	524,40 EUR	23.09.2007
000016			Messe München GmbH	Messegelände	DE	80331	München	327,27 EUR	22.09.2007

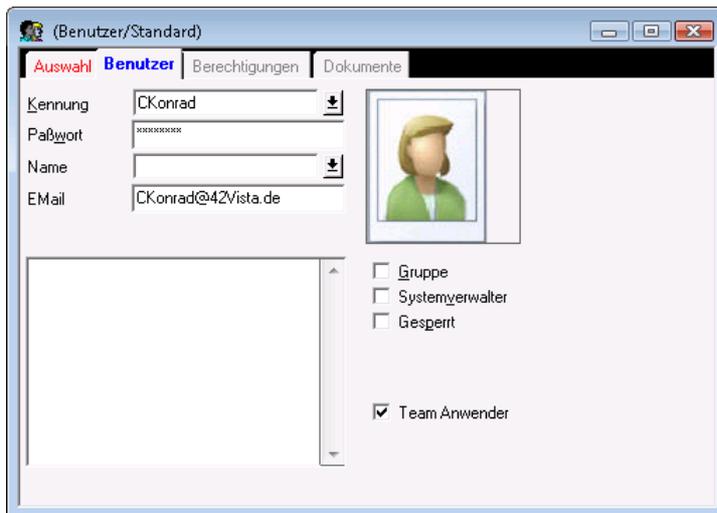
Details for selected customer (Design&Production):
 Name: Design&Production (, Strasse: Rosenheimer Str. 21, PLZ/Ort: DE 80331 München, Telefon: , E-Mail: , Umsatz: 3.163,66 EUR

Kundenübersicht, feldbezogene Suche

Um die umfangreiche Funktionalität von 42 ERP voll ausnutzen zu können, sind zahlreiche Grundeinstellungen möglich.

■ Benutzerverwaltung

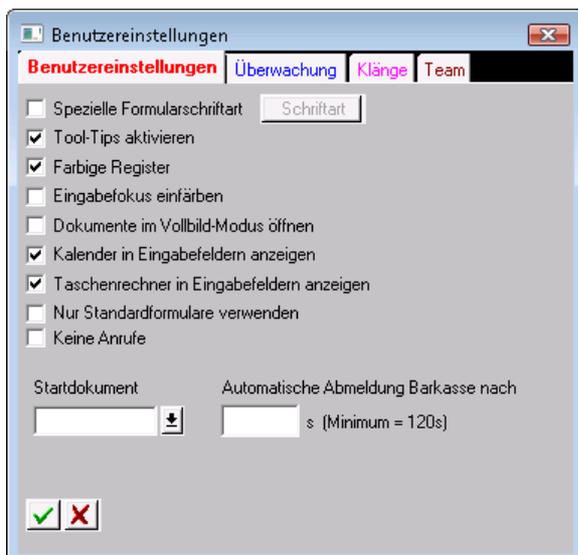
Die Benutzerverwaltung ermöglicht eine fein abgestufte Berechtigungsstruktur. Den Benutzern können nicht nur Berechtigungen auf einzelne Dokumentarten erteilt werden, die Eingrenzung auf Formularinhalte und Drucklisten ist definierbar. Sogar einzelne Felder können über benutzerspezifische Berechtigungen verfügen.



[Administration] [Benutzer]

■ Benutzereinstellungen

In den Benutzereinstellungen kann jeder Anwender das Erscheinungsbild von 42 ERP individuell beeinflussen und an seine Bedürfnisse anpassen.

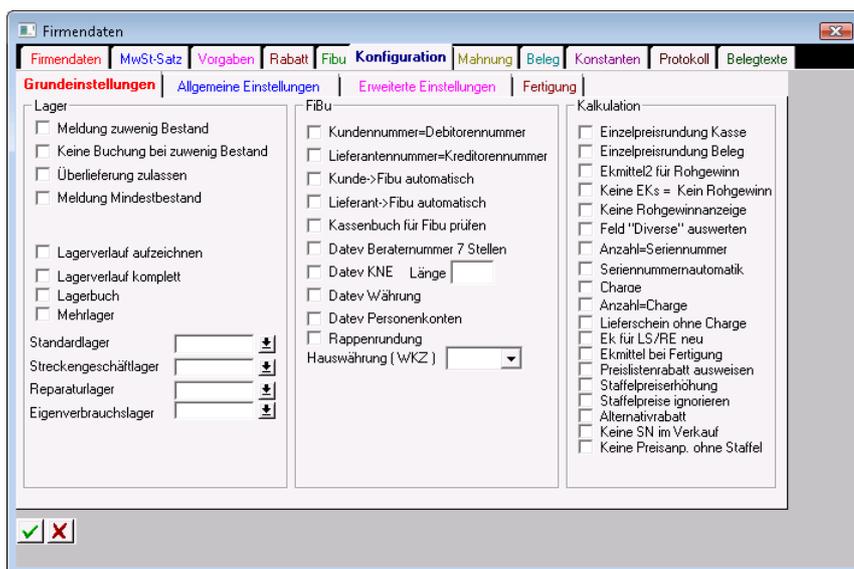


[Einstellungen] [Benutzereinstellungen]

■ Firmeneinstellungen

In den Firmeneinstellungen werden grundlegende, benutzerübergreifende Einstellungen vorgenommen:

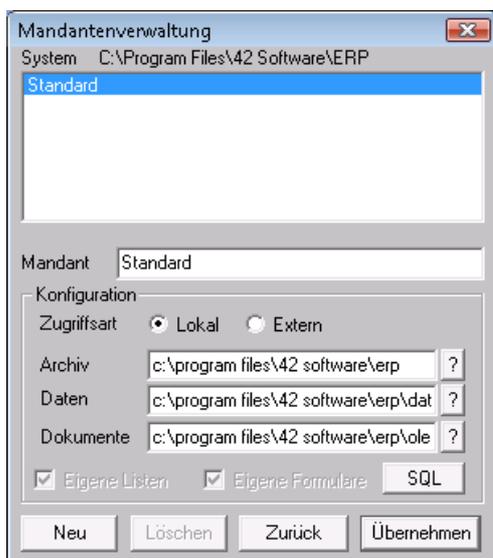
- Firmendaten
- Mehrwertsteuersätze
- Vorgaben für die automatische Belegnummerierung
- Rabatte
- Schnittstelle zur Finanzbuchhaltung
- Buchungs- und sicherheitsrelevante Konfigurationen
- Vorgaben für Mahnungen
- ...und vieles mehr



[Einstellungen][Firmeneinstellungen]

■ Mandantenverwaltung

In 42 ERP können mehrere unabhängige Mandanten verwaltet werden. Die notwendigen Einstellungen hierfür und für die Clientinstallation im Netzwerk, werden in der Mandantenverwaltung vorgenommen.



[Einstellungen] [Mandantenverwaltung]

■ Schnittstellen

42 ERP bietet folgende Schnittstellen für Finanzbuchhaltungsprogramme:

- 42 Euro-Fibu / 42 Euro-Fibu Plus
- 42 Rewe
- syska Euro Fibu / syska Euro Fibu Plus
- syska SQL Rewe
- Diamant/2-Rewe

Ferner verfügt 42 ERP über einen Datev-Export und einen Datenorm-Import für die Versionen 3.0 und 4.0.

[Datevformat]

■ Beleg-Schnittstelle

Mit der Belegschnittstelle bietet 42 ERP die Möglichkeit, alle Belegarten buchungsrelevant zu importieren. Dadurch ergeben sich einzigartige Möglichkeiten schnell und einfach Fremd-anwendungen wie zum Beispiel Online-Shops oder PPS-Systeme anzubinden.

[Datenpflege] [Standardimport]

■ Kunde

Im Kundenstammblatt erfassen Sie neben sämtlichen Kontaktdaten auch beliebig viele Lieferanschriften, Ansprechpartner und Eigenschaften des Kunden. Die Zuordnung kundenspezifischer Artikelpreise und Druckvorlagen wird ebenso angeboten, wie die Auswertung der Umsätze in Form von Zahlen und Diagrammen.

Kundenstammblatt

■ Lieferant

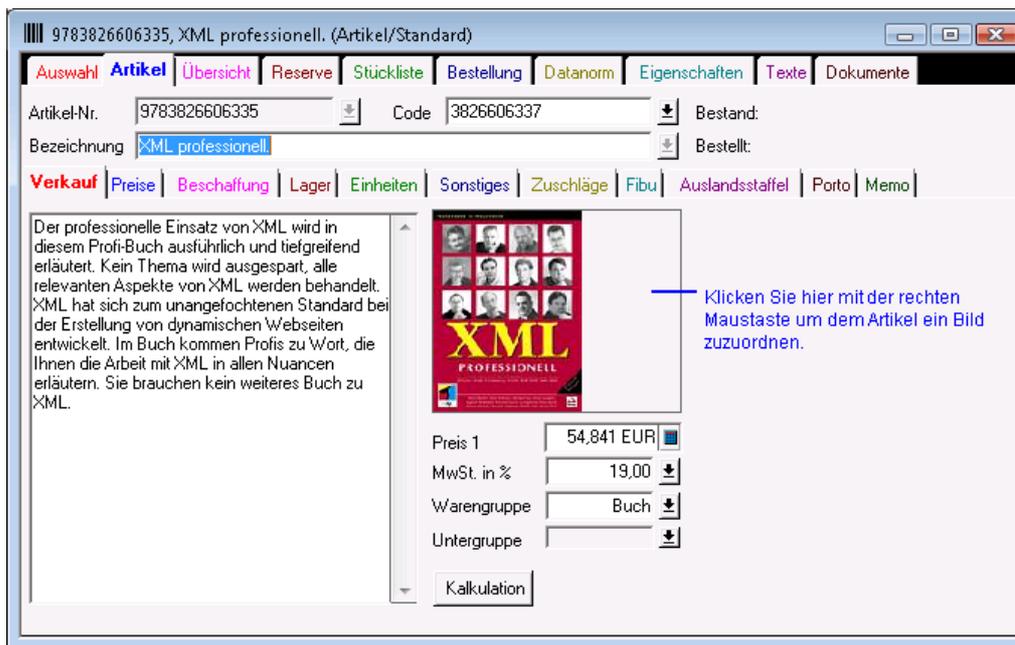
Wie im Kunden können hier beliebig viele Ansprechpartner eingetragen werden. Hervorzuheben ist der Datenimport aus den Datanorm-Versionen 3.0 und 4.0.

[Lieferant] [Datanorm]

■ Artikel

Das Stammdatenblatt des Artikels bietet Ihnen neben Preis, Beschreibung in Wort und Bild sowie der Zuordnung zu Artikelgruppen und –untergruppen viele weitere Möglichkeiten der Einstellung. Je nach Variante der Warenwirtschaft zum Beispiel:

- Seriennummernverwaltung
- Diverse Artikel
- Bis zu 9 Preisstaffeln mit beliebigen Mengenpreisen
- Kundenspezifische Artikelgruppenrabatte
- Mehrlagerverwaltung und Eigenverbrauchslager
- Verpackungseinheiten
- Legierungszuschläge
- Vororderartikel
- Portoartikel
- Fertigungs- und Produktionsstücklisten, beliebig staffelbar
- Variable Stücklisten
- Dienstleistungsartikel (keine Mengen- sondern Preisbuchung)
- Archivierungskennzeichen (Artikel ist nicht mehr auswählbar oder buchbar)
- Auslandspreisstaffel
- Tarifzone und Gewicht
- Reservierungs- und Bestandsprognosen
- Umfangreiche Auswertungen



Artikelstammbblatt

■ Artikelgruppe

Die Zuordnung der Artikel in Artikelgruppen und –untergruppen hat den Vorteil Artikelvorbelegungen per Knopfdruck zu synchronisieren. Auch die Übertragung der Artikel in den modularen Online-Shop wird auf diesem Weg zum kurzweiligen Erlebnis.

Buch (Artikelgruppe/Standard)

Auswahl Artikelgruppe Untergruppe Information Auswertung LKZ Gruppe

Gruppe: Buch

Bemerkung: Buch

Artikel-Vorbeleg

Erlöskonten: Inland, Ausland, EG mit ID, EG ohne ID

Aufwandskonten: Inland, Ausland, EG mit ID, EG ohne ID

Kostenstelle, Kostenträger, Rabattgruppe, Kundengruppenrabatt

Synchronisation starten Internet

Artikelnumm	Bezeichnung	Code	Erlös Inland	Erlös Ausland	Erlös EI
9780028619774	The Complete Idiot's Guide to Changing Career	28619			
9780028636153	The Complete Idiot's Guide to Business Etiquette	28636			
9780028639833	Complete Idiot's Guide to the Pilates Method	28639			
9780201696592	BBEdit 4 for Macintosh: Visual QuickStart	20169			
9780201884104	Pagemaker 6: Training Cd Macintosh	20188			
9780201884111	Illustrator 5.5: Training Cd	20188			
9780201884128	Freehand 5.5: Training Cd	20188			
9780201884135	Office Macintosh: Training Cd	20188			
9780201884159	Director 4: Training Cd	20188			
9780201884241	Photoshop 4 Colors	20188			
9780201884470	FreeHand 5.5 for Macintosh: Visual QuickStart	02018			
9780201886627	Shocking Web Win	20188			
9780201886665	Beyond the Little Mac Book	20188			
079802264677	Learn Mac Drawings: Visual QuickStart	68726			

Artikelgruppe

■ Charge

Zum Zusatzmodul 42 Charge gehört die Erfassungsmöglichkeit verschiedener Chargen mit Informationen wie zum Beispiel Chargennummer und Haltbarkeitsdatum. Ist ein Artikel als Chargenartikel gekennzeichnet, eine Charge erfasst, und erfolgen Abbuchungen vom Bestand, kann jederzeit nachvollzogen werden, welcher Kunde zu welchem Zeitpunkt diesen Artikel erhalten hat.

34528 (Charge/Standard)

Auswahl Charge Historie Info Dokumente

Formart	Nummer	Posten	Datum	Anzahl	Kunde	Lieferant
Rechnun	000087	1	15.10.2007	20,000	000021	
Rechnun	000088	1	15.10.2007	10,000	000022	
Rechnun	000089	1	15.10.2007	15,000	000019	
Warenein	000001	1	15.10.2007	100,000	000002	

[Charge] [Historie]

Seriennummer

Mit der Seriennummernverwaltung kann ein Artikel vom Wareneingang bis zum Verkauf an den Endkunden nachvollzogen werden.

	Formart	Nummer	Kunde	Verkaufsdatum	Lieferantennummer	Lieferdatum	Lieferart	Lieferungsnummer	Bemer
					000003	15.10.2007	Warenein	000002	
	Lieferschein	000087	000014	15.10.2007					
	Rechnung	000090	000014	15.10.2007					
	Reparatur	000001	000014	15.10.2007					

[Seriennummer] [Historie]

Lagernummer

Werden Artikelbestände über mehrere Lager geführt, werden diese über eine Nummerierung gekennzeichnet. Bereits bestehende Artikelbestände werden mit einem Assistenten auf ein definiertes Standardlager gebucht. Wareneingänge können so einem bestimmten Lager zugeordnet werden. Lagerbestände sind im Register [Lager] des Artikels ersichtlich.

Lagerumbuchung

Wurde in den Firmeneinstellungen die Mehrlagerverwaltung aktiviert, können Artikel zwischen den Lagern umgebucht werden. Im Artikelstammblatt sind die Lagerstandorte mit Bestandsmenge und -datum eingetragen.

Nummer 1
 Datum 15.10.2007 Mitarbeiter Administrator
 von Lager 01 auf Lager 02

Artikelnum	Anzahl	Lnummer	Lnummer2	Erstellt
9783826606	37,000	01	02	15.10.2007 1
*				

Lnumm	Bestand
01	100

Lagerumbuchung

■ Eigenverbrauch

Bei Eigenverbrauchsartikeln werden Lieferungen in der Finanzbuchhaltung nicht auf Aufwandskonten gebucht, sondern auf Bestandskonten. Die Umbuchung Eigenverbrauch ermöglicht eine exakte Bewertung der Lagerbestände. Die Funktion steht derzeit für 42 Rewe und SQL Rewe zur Verfügung.

Formart	Datum	Artikelnummer	Anzahl	Lnummer	Ek	Eigenan
Ev	15.10.2	000001	5,000	01	0,0	0,000

Datum	Nummer	Artikelnummer	Anzahl
15.10.2	000003	000001	20
15.10.2	000002	000001	30
15.10.2	000001	000001	20

Eigenverbrauch

■ Inventur

42 ERP bietet drei Möglichkeiten eine Inventur durchzuführen. Sie können einzelne Artikel oder ganze Artikellisten verarbeiten. Das im Standard vorhandene Modul Inventur bietet die Möglichkeit Zähllisten zu erzeugen, Bestände zu überarbeiten und als Istbestand zu übernehmen.

Sortierur	Sei	Numm	Artikelnummer	Bezeichnung	Lnummer	Lagerort	Bestand	Gezaehlt
0	1	1	9783827258045	Jetzt lerne ich 0	01	1043A	0	
1	1	2	9783826608469	Das Anti-Viren-B	01	3031C	0	
2	1	3	9783826608001	ActionScript Ge	01	3031F	0	
3	1	4	9783826608551	Cubase VST 5 -	01	3032C	0	
4	1	5	9783826629631	Excel 2002 für	01	1041E	0	
5	1	6	9783826640742	Windows 2000	01	3032D	0	
6	1	7	9780789721044	Easy PCs	01		0	
7	1	8	000002	Logitech 3D-Ma	01		9	
8	1	9	9783826606731	MCSE Crash Te	01	3041B	0	
9	1	10	9783826629648	Karriereplanung	01		0	
10	1	11	9783826671777	NetObjects Fusi	01		0	
11	1	12	9780582429758	How To Teach	01		0	

Inventurmodul

■ Mitarbeiter

Mitarbeiter werden nicht nur zur Erstellung von Mitarbeiterlisten erfasst, sondern als Kürzel einem Benutzer zugeordnet. Dieser hat dadurch die Möglichkeit, die ERP-interne Funktion „Schreibtisch“, einem Tool zur vereinfachten Bearbeitung und Pflege von Kundendaten zu nutzen.

■ Provisionsempfänger

Verkäufer die Provisionen erhalten, können mit bis zu neun Provisionsätzen erfasst werden. Die Provision wird nach der im Kunden oder Artikel hinterlegten Preisstaffel beim Schreiben eines Beleges herangezogen.

Auswahl		Empfänger		Provisionssummen		Provision	
Nummer						Provision 1	3,00
Vorname	Susanne					Provision 2	5,00
Name	Müller					Provision 3	10,00
Zusatz						Provision 4	20,00
Straße	Münchner Str. 36					Provision 5	
Land/PLZ	DE 83022					Provision 6	
Ort	Rosenheim					Provision 7	
Postfach						Provision 8	
PLZ/Postfach						Provision 9	
Telefon	0123 45654654					MwSt.Klasse	MwSt. Satz 1
Telefax							<input type="checkbox"/> MwSt.
E-Mail	info@mueller.de						

Provisionsempfänger

In der Auftragsbearbeitung stehen Ihnen folgende Belegarten zur Verfügung:

- Angebot
- Auftrag
- Lieferschein
- Rechnung
- Gutschrift
- Storno
- Reparatur
- Periodische Rechnung
- Abschlagszahlung
- Proformarechnung

Variable Eingabemasken wie beispielsweise die Schnell- oder Detailerfassung und die Übernahme von Posten aus anderen Belegarten bieten in allen Belegarten eine komfortable Datenerfassung:

Artikel	Bezeichnung	Anzahl	Einzelpreis (netto)	Rabatt	Summe (netto)
978002	The Complete I	1	17,965 EUR	0,00 %	17,97 EUR
978020	BBEdt 4 for Ma	1	17,965 EUR	0,00 %	17,97 EUR
978067	Harry S. Truman	1	24,420 EUR	0,00 %	24,42 EUR

Rechnungserfassung

Bereits in den Übersichten werden die Positionen eines selektierten Belegs angezeigt.

Numm	Datum	Anrede	Kundennummer	Vorname	Name	Name2	Zusatz	Strasse	Land	Plz	O
000001	19.12.2007		000003		Design			Rosenhei	DE	803	Mi
000002	21.12.2007		000012		IZB Gm			Deutzer	DE	506	Kc
000003	21.12.2007	Herr	000006	Stefan	Eichhor			München	D		Hc
000004	22.12.2007	Herr	000007	Manfred	Wallner			Rosenstr	DE	832	Pr
000005	23.12.2007	Herr	000008	Jens	Kneiste			Bloensch	DE	253	Gl
000006	25.12.2007	Herr	000010	Andreas	Kußma			Eichenstr	DE	360	Fu
000007	25.12.2007		000003		Design			Rosenhei	DE	803	Mi
000008	27.12.2007	Herr	000010	Andreas	Kußma			Eichenstr	DE	360	Fu
000009	27.12.2007	Herr	000006	Stefan	Eichhor			München	D		Hc
000010	28.12.2007	Herr	000001	Walter	Auer			Tulpenw	D	833	Mi
000011	28.12.2007	Frau	000005	Annemarie	Weiler			Georg-Do	DE	830	Bz
000012	28.12.2007	Herr	000008	Jens	Kneiste			Bloensch	DE	253	Gl
000013	28.12.2007	Frau	000005	Annemarie	Weiler			Georg-Do	DE	830	Bz
000014	28.12.2007	Frau	000002	Veronika	Brenne			Meisenw	DE	200	Hc
000015	28.12.2007	Herr	000001	Walter	Auer			Tulpenw	D	833	Mi
nnnnn6	29.12.2007		nnnnn1		CTC G			Köllner C	DE	200	Hc

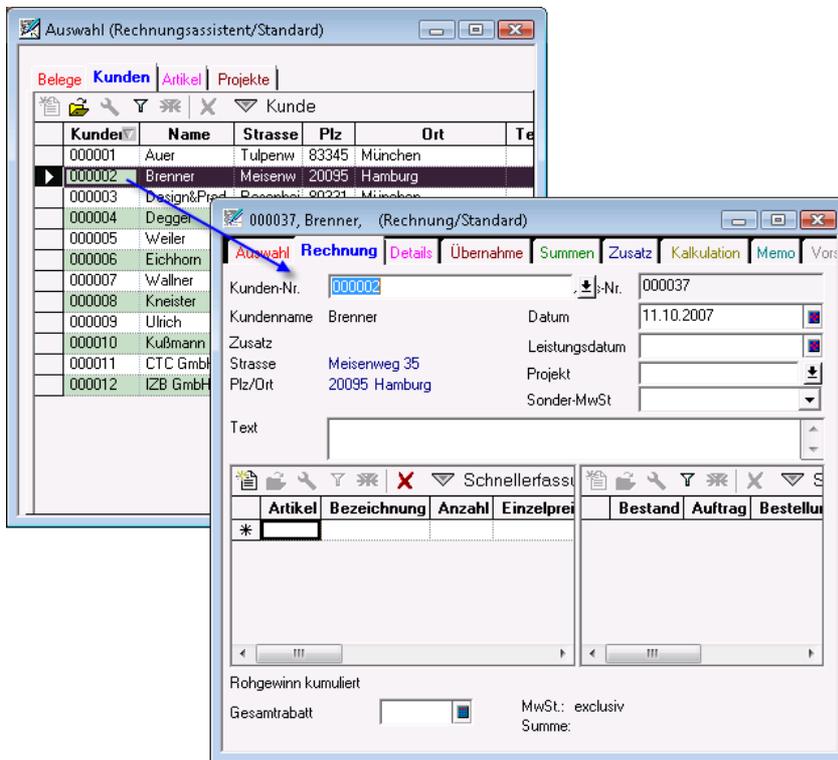
Artikelnummer	Bezeichnung	Anzahl	Einzelpreis (netto)	Summe (netto)	Rabatt
9780582430488	Gentlemen Pref	6	7,336	44,02	0,00 %
9783827259578	Der optimal Spiel	6	19,089	114,53	0,00 %
9783826607271	IDS	6	37,336	224,02	0,00 %

Rechnungsübersicht

Zur Auftragsbearbeitung gehören außerdem die Dokumentarten:

■ Rechnungsassistent

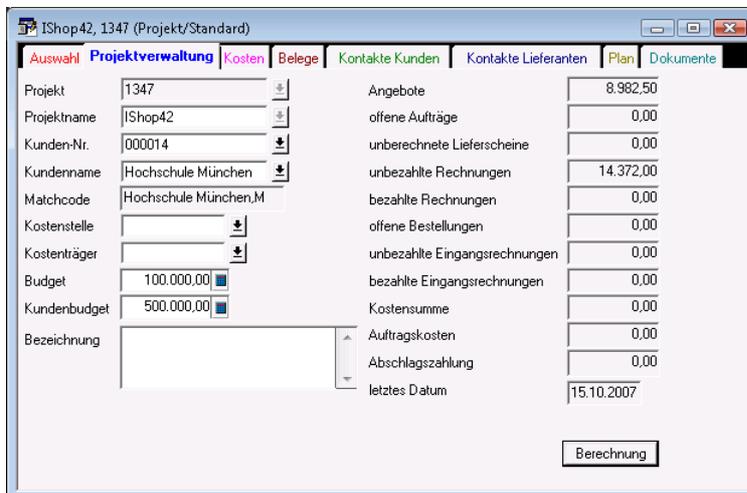
Mit dem Rechnungsassistenten haben Sie die Möglichkeit Belege schnell und einfach per Drag&Drop zu erstellen.



Rechnungsassistent, Kundenübernahme

■ Projekt

Die Projektfunktion bietet Ihnen die Möglichkeit, alle zu einem Gesamtvorgang gehörenden Dokumente und Ereignisse unter einem Sortierkriterium zu sammeln. Hiermit erhalten Sie eine übersichtliche Darstellung über alle Vorgänge in einem Projekt wie Angebote, Aufträge, Bestellungen und andere. Außerdem werden alle dem Projekt zugeordneten Kontakte zu Kunden und Lieferanten dargestellt.



Projektverwaltung

Vorkasse

Die Funktion ermöglicht eine leichtere Bearbeitung von Aufträgen mit Vorkasse. Sie können hier den Aufträgen Kontobewegungen zuordnen und direkt Lieferscheine und Rechnungen erzeugen und drucken.

The screenshot shows the 'Vorkasse' software interface. The window title is '(Vorkasse/Standard)'. There are three tabs: 'Vorkasse' (selected), 'Lieferschein', and 'Rechnung'. Below the tabs are icons for file operations and a search filter set to 'Alle Aufträge'.

The main area is divided into two tables. The left table shows accounting entries with columns: 'Auszugsdatum', 'LaufendeNum', and 'Buchungstext'. The right table shows a list of orders with columns: 'Numm', 'Datum', 'Anrede', 'Kundennummer', 'Vorname', and 'N.'. Below the tables are several buttons: 'Text' (with a text input field), 'Auftrag Korrektur', 'Auftrag bezahlt', 'Posten Korrektur', and 'Posten erledigt'.

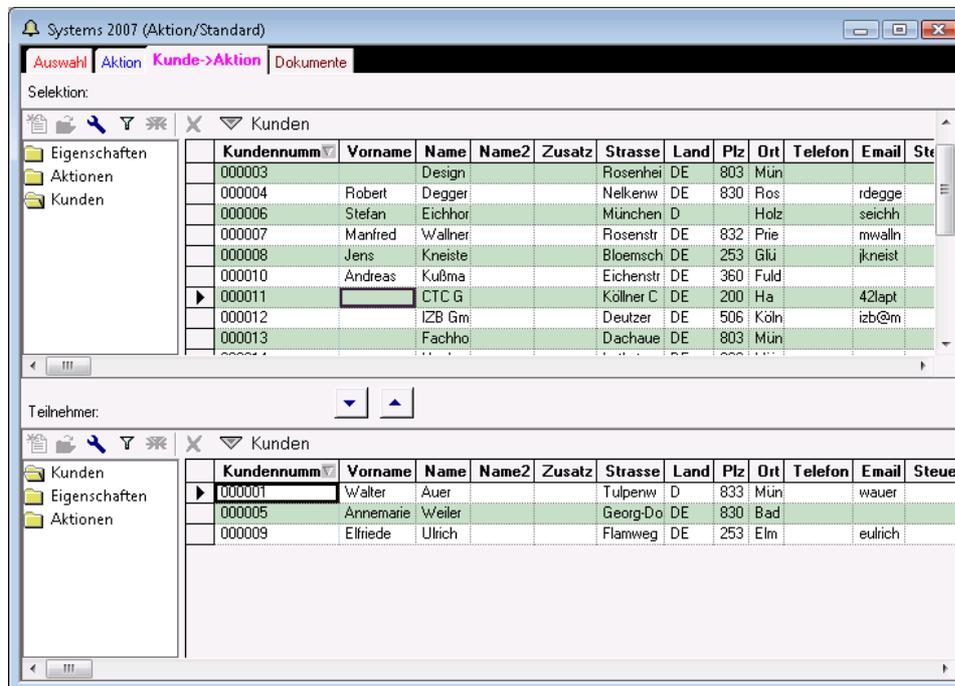
Auszugsdatum	LaufendeNum	Buchungstext
16.10.2007	42	Auftrag 000011
16.10.2007	42	Auf.Nr.000014
16.10.2007	42	Hochschule München
*		

Numm	Datum	Anrede	Kundennummer	Vorname	N.
000001	13.12.2007		000003		De
000002	15.12.2007		000012		IZE
000003	15.12.2007	Herr	000006	Stefan	Eic
000004	16.12.2007	Herr	000007	Manfred	Wi
000005	17.12.2007	Herr	000008	Jens	Kn
000006	19.12.2007		000003		De
000007	19.12.2007	Herr	000010	Andreas	Ku
000008	21.12.2007	Herr	000006	Stefan	Eic
000009	21.12.2007	Herr	000010	Andreas	Ku
000010	22.12.2007	Frau	000002	Veronika	Bre
000011	22.12.2007	Herr	000001	Walter	Au
000012	22.12.2007	Frau	000005	Annemarie	Wi
000013	22.12.2007	Frau	000005	Annemarie	Wi
000014	22.12.2007	Herr	000001	Walter	Au
000015	22.12.2007	Herr	000008	Jens	Kn
000016	23.12.2007		000011		CT

Vorkasse

Aktion

Die Aktionsverwaltung eröffnet neue Möglichkeiten zur Verwaltung sämtlicher kundenübergreifender Vorgänge. Unter Aktionen versteht man hier Veranstaltungen, Events usw., die den Kunden direkt betreffen.



Aktion

Postbuch

Das Postbuch dient zur Übersicht, beziehungsweise für die Eintragung aller Posteingänge und -ausgänge.



Postbuch

Produzierende Unternehmen finden im Bereich Fertigung verschiedene Hilfsmittel zur Erfassung der Produktionsdaten in der Warenwirtschaft.

■ Fertigung

Hier erteilen Sie den Auftrag zum Erzeugen eines Artikels.

■ Fertigungsmeldung

Wurde ein Fertigungsauftrag produziert, wird das Endprodukt dem Lagerbestand zugeführt.

■ Fertigungsstücklisten

Werden hierbei Fertigungsstücklisten verwendet, erfolgt eine automatische Buchung der Auftrags- und Lagerbestände in den Stückartikeln.

■ Variable Fertigungsstücklisten

Bei variablen Fertigungsstücklisten können während der Fertigung Stückartikel verändert, entfernt oder hinzugefügt werden.

000001, Hochschule München, 0,00 0,00 (Fertigung/Standard)

Auswahl Fertigung Übernahme Memo Zusatz Dokumente Team

Kunden-Nr. 000014 Matchcode Hochschule München, M
 Kundename Hochschule München Projekt
 Fertig.Lager Auftrag-Nr. 000001
 Datum 16.Okt 2007

Text

Pos.	Artikel	Bezeichnung	Anzahl	Lager-Nr.	Wunschtermin	Kostenstelle
	Gewicht	Zusatztext	Vorlaufzeit	Terminbestaetigung	Kostentraeger	
1	000015	Jubiläumsbundl	1	01		

Anzahl	Artikelnumm	Ein
1	9780201696592	
1	9780582401655	
1	9780582402645	
1	978058241345	

Artikel	Bezeichnung	Code	Zusatztext	Ware
978058240	Jude the Obscu	5824026		Buch
978058240	Sons and Lover	5824026		Buch
978058240	Web: Penguin	5824027		Buch
978058240	Moonstone: Pe	0582402		Buch
978058240	Tale of Two Citi	5824027		Buch
978058240	Blue Moon Valle	5824028		Buch
978058240	Dead Man's Riv	5824029		Buch

Teile: 1,000 Netto 0,00 EUR

Fertigungsauftrag, variable Stückliste

Wie auch in der Auftragsbearbeitung stehen Ihnen im Bestellwesen komfortable Übersichten mit Anzeige der Posten und variable Erfassungsmasken zur Verfügung.

Im Bestellwesen gibt es folgende Belegarten:

- Anfrage
- Bestellung
- Wareneingang
- Eingangsrechnung
- Rücklieferung
- Lieferantengutschrift

■ Modul Einkauf

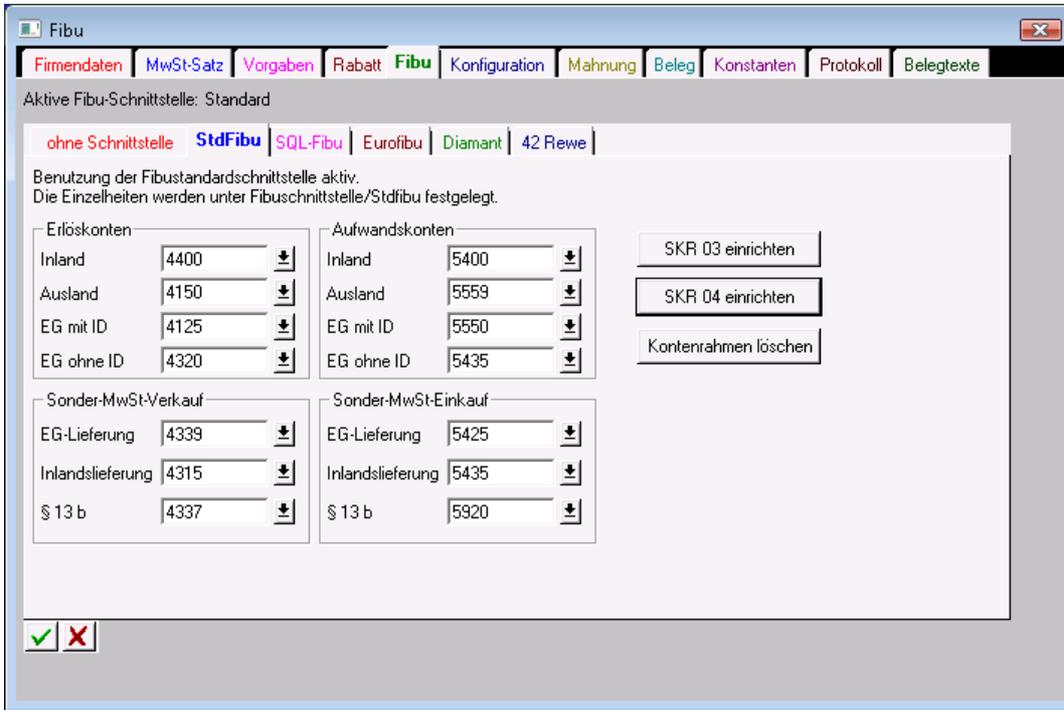
Im Einkaufsmodul finden Sie ein vielseitiges Hilfsmittel zum automatischen Erstellen von Bestellungen. Die zu bestellende Menge kann anhand einer Vielzahl von Parametern wie Bestand, Bestellbestand oder Auftragsbestand ermittelt werden. Dieses Schema kann abgespeichert und immer wieder verwendet werden. Die Bestellung beim Lieferanten wird automatisch erzeugt.

[Einkauf] [Vorschlag]

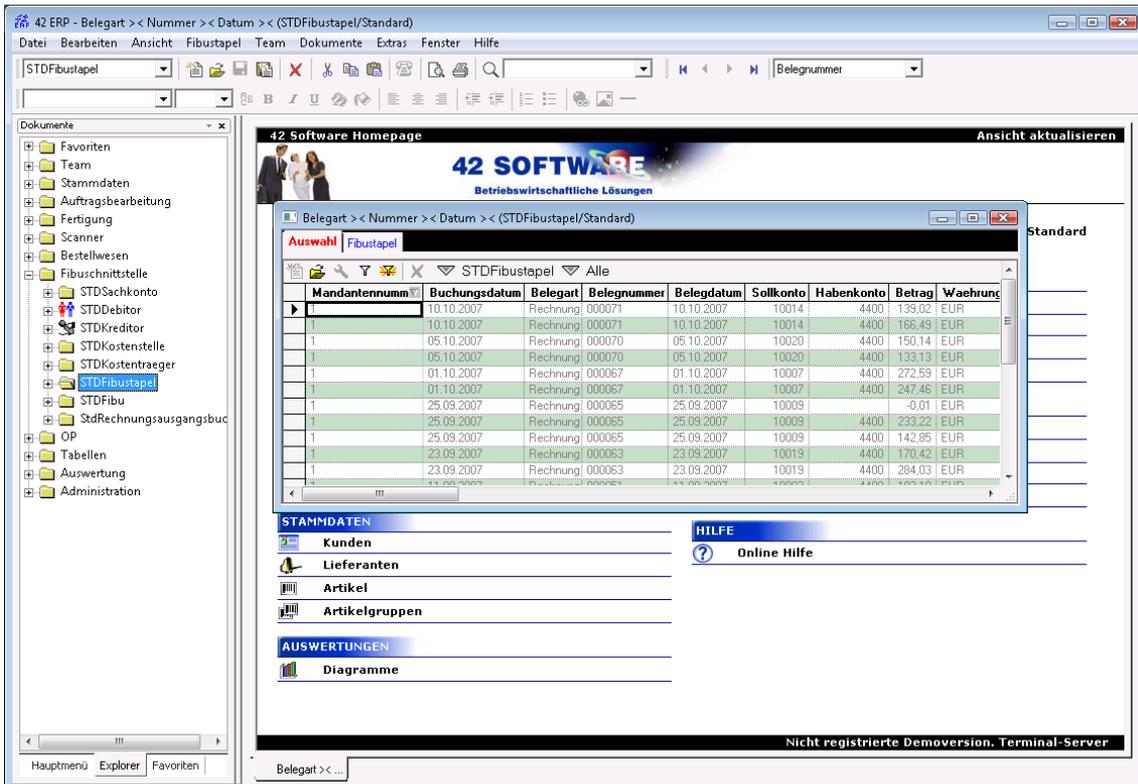
Artikelnumm	Bezeichnung	Lieferantenn	Bestellnummer	Warengruppe	Anzahl	Einzelpreis	Bestand	Bestellung	Au
000002	Logitech 3D-Ma	000003			10	0,00	9	0,000	
9780028619774	The Complete I	000001		Buch	5		0	0,000	
9780582642645	Lonely Londone	000001		Buch	5		0	0,000	
9780672322723	Linux Filesystem	000001		Buch	25		-20	0,000	
9780201886665	Beyond the Littl	000001		Buch	20		0	0,000	
9780582367982	Atoms in Molec	000001		Buch	30		0	0,000	

[Einkauf]

Die Standard-Fibu-Schnittstelle verbindet die Buchhaltungsprogramme 42 EuroFibu, 42 Rewe und Diamant-Rechnungswesen mit der Warenwirtschaft. Wenn keine direkte Verbindung zu einer Finanzbuchhaltung besteht, bietet die Standard-Fibu-Schnittstelle die Möglichkeit, buchhalterisch relevante Daten in speziellen Tabellen der Warenwirtschaft abzuspeichern oder in das Datev-Format zu exportieren.



[Firmeneinstellungen] [Fibu]



[Fibusschnittstelle] [Standardstapel]

Wenn keine direkte Verbindung zur Finanzbuchhaltung besteht, können Sie Ihre offenen Posten auch in 42 ERP verwalten. Integriert finden Sie auch das Mahnwesen, das Sie mit zahlreichen Automatikfunktionen unterstützt.

Hier erstellen Sie die offenen Posten aus den buchhalterisch relevanten Belegen:

- Rechnung
- Gutschrift
- Storno
- Eingangsrechnung
- Lieferantengutschrift

[OP]

Einzelne offene Posten können bearbeitet, Mahnstufen automatisch erhöht und Mahnungen gedruckt werden. Ferner haben Sie die Möglichkeit offene Posten Kontobewegungen zuzuordnen

■ SFirm- oder Starmoney-Import

Um die Kontobewegungen in 42 ERP zur Verfügung zu haben, bietet die Warenwirtschaft die Möglichkeit, Daten aus SFirm- oder Starmoney zu importieren. Diese können sowohl in der OP-Verwaltung als auch in der Auftragsbearbeitung verwendet werden.

Im Bereich Tabellen haben Sie die Möglichkeit, grundlegende Daten, die immer wieder benötigt werden, zu hinterlegen.

Zur Verfügung stehen:

- Plz
- Blz
- Textbaustein
- Steuercode
- Artikeleigenschaft
- Eigenschaft
- Belegart
- Listenauswahl
- Zahlungsziel
- Fakturertext
- Sprache (Fremdwährung)
- Fremdsprache

Für die Tabellen Plz und Blz stehen vordefinierte Importdateien zur Verfügung.

Sprache

Durch eine Vielzahl von Auswertungen behalten Sie stets den Überblick über Ihr Unternehmen.

Register Chefauswertung

In der Chefauswertung können unternehmensrelevante Zahlen für vorgegebene oder benutzerdefinierte Zeiträume berechnet und Vergleichszeiträumen gegenübergestellt werden.

	Summe	Belege	Tendenz		Summe	Belege	Tendenz
Bestellung	0,00	0	0%	Angebot	5.310,06	20	28%
Off. Best.	0,00	0		Auftrag	6.311,17	23	100%
WE	0,00	0	0%	Off. Auf.	0,00	0	171%
Off. WE	0,00	0		LS	6.576,10	24	
Ein.-RE	0,00	0	0%	Off. LS	0,00	0	
Rücklief.	0,00	0	0%	Rechnung	6.316,89	24	241%
Lief.-Gut.	0,00	0	0%	OP	0,00	0	
				Barkasse	0,00	0	0%
				Gutschrift	0,00	0	0%
				Storno	0,00	0	0%
Summe				Erstellungszeitpunkt	15.10.2007 11:04		
Umsatz	6.316,89		241%				
Rohgewinn	6.316,89		241%				

[Auswertungen] [Chefauswertung]

Register Auswertungen

Jahr	Monat	Umsatz
2.007	1	0,00 EUR
2.007	2	0,00 EUR
2.007	3	0,00 EUR
2.007	4	0,00 EUR
2.007	5	0,00 EUR
2.007	6	0,00 EUR
2.007	7	0,00 EUR
2.007	8	1.851,87 EUR
2.007	9	6.316,89 EUR
2.007	10	18.567,36 EUR
2.007	11	0,00 EUR
2.007	12	12.071,93 EUR

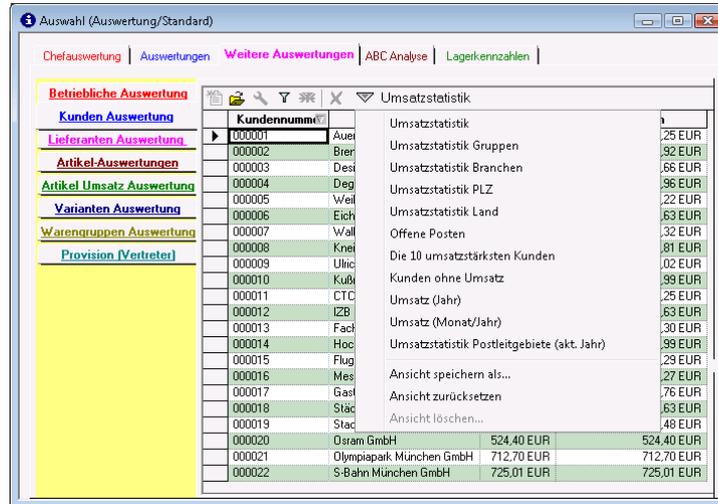
Kundennummer	Kunde	Umsatz
000014	Hochschule München	15.051,99 EUR
000003	Design&Production Gm	3.163,66 EUR
000012	IZB GmbH	2.791,63 EUR
000008	Kneister	2.400,81 EUR
000007	Wallner	2.288,32 EUR
000006	Eichhorn	2.125,63 EUR
000010	Kußmann	1.907,99 EUR
000009	Ulrich	1.891,02 EUR
000002	Brenner	1.762,92 EUR
000001	Auer	1.691,25 EUR
000005	Weiler	1.658,22 EUR
000011	CTC GmbH	1.651,25 EUR
000004	Degger	1.595,96 EUR
000022	S-Bahn München Gmb	725,01 EUR

Artikelnummer	Bezeichnung	Umsatz
9780201698592	BBEdit 4 for Macintosh	14.587,58 EUR
9780672322723	Linux Filesystems	1.000,64 EUR
9783826608551	Cubase VST 5 - Die Ref	583,18 EUR
9783827315243	Die MacFibel	572,84 EUR
9783826604607	Die Java-Bibel	567,70 EUR
9783826607417	CNA-Kursbuch: NetWar	560,18 EUR
9783826604737	Der A+ -Crash-Test	560,04 EUR
9783826629709	FrameMaker 6.0 für Du	559,64 EUR
9780735710597	3ds max 4 Media Anima	550,31 EUR
9783826606151	GIMP - Das offizielle Be	515,32 EUR

Lieferantennummer	Lieferant	Summe
000002	Getränke Obermayer	15.051,99 EUR
000001	Libri	3.163,66 EUR
000003	Macrotron	2.791,63 EUR

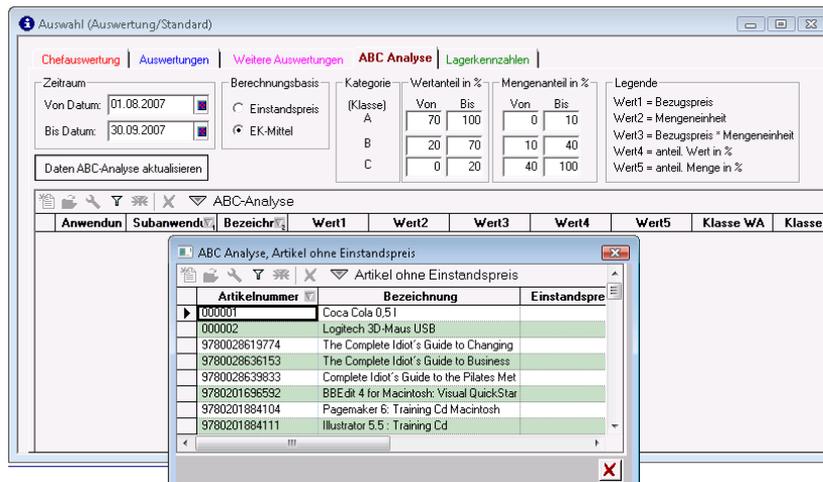
[Auswertungen] [Chefauswertung]

■ Register Auswertungen



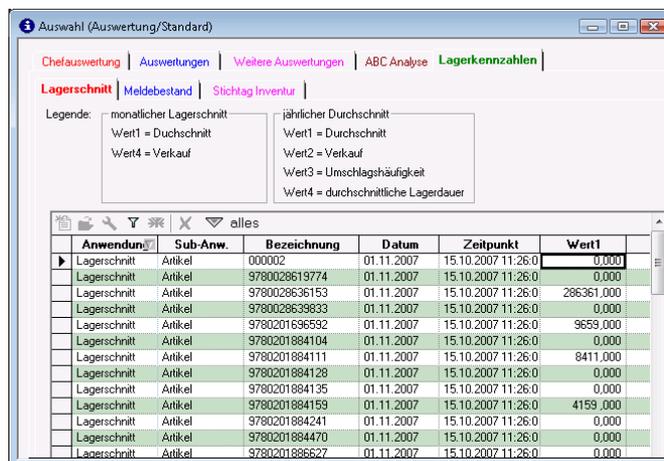
[Auswertungen] [Chefauswertung]

■ Register ABC Analyse



[Auswertungen] [Chefauswertung]

■ Register Lagerkennzahlen



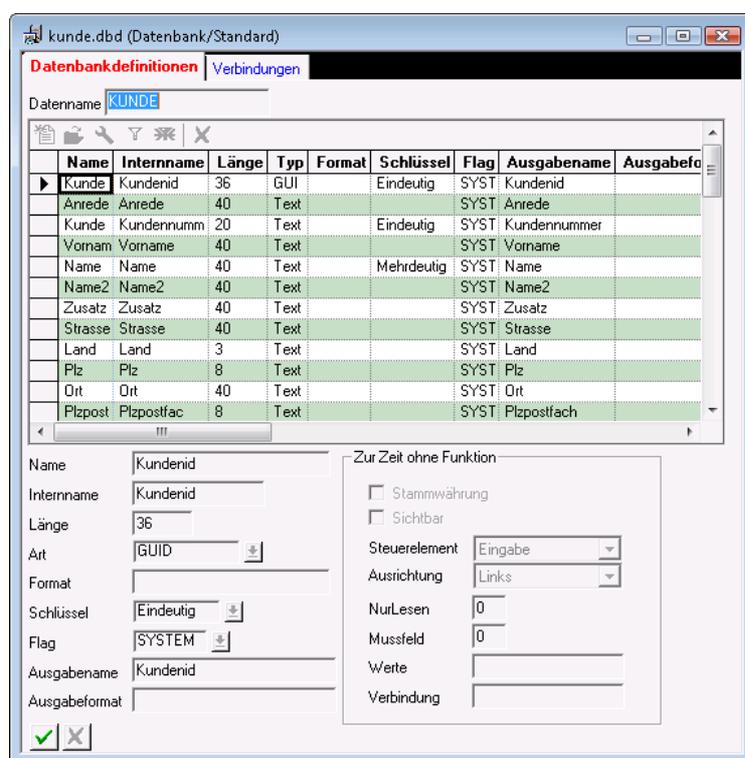
[Auswertungen] [Chefauswertung]

Bereits im Standardlieferungsumfang sind die Entwicklungstools Listengenerator, Formular- und Datenbankeditor enthalten. Somit können Sie sowohl Erweiterungen an der Datenbank vornehmen, als auch Ausdrücke und Eingabemasken individuell gestalten und in die Corporate Identity Ihres Unternehmens einfügen.

Mit SQL-Skript steht Ihnen in 42 ERP ein Hilfsmittel zur Gestaltung eigener Auswertungen und Ansichten zur Verfügung.

■ Datenbankeditor

Mit dem Datenbankeditor können vorhandene Tabellen erweitert und eigene Tabellen neu generiert werden. Durch die spezielle Kennzeichnung eigener Felder ist die Update-Sicherheit gewährleistet. Die Reorganisation der SQL-Datenbank erfolgt durch die Anwendung.



Datenbankeditor

■ Formulargenerator

Der Formulargenerator ermöglicht Ihnen das Erzeugen neuer und das Verändern bestehender Bildschirm-Eingabemasken. In Verbindung mit dem Datenbankgenerator bildet er das wichtigste Werkzeug zur Anpassung des Systems an Ihre individuellen Bedürfnisse. Bis auf wenige unveränderbare Systemdialoge sind alle Eingabemasken und Symbolleisten mit Hilfe des Formulargenerators erstellt worden und können demnach vom Benutzer nach Belieben erweitert und abgeändert werden. Durch die Möglichkeit der Validierung ist ein automatisches Auffüllen und eine Inhaltskontrolle von Feldern realisierbar.

kundefa1.for : Standardformular (Formular/Standard)

Adresse		Kommunikation	
Anrede	<input type="text"/> <input type="checkbox"/> Privatperson	Telefon 1	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>	Telefon 2	<input type="text"/>
Name	<input type="text"/>	Telefax	<input type="text"/>
Name 2	<input type="text"/>	Telex	<input type="text"/>
Zusatz	<input type="text"/>	Mobiltelefon	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>	E-Mail	<input type="text"/>
Land/PLZ	<input type="text"/>	Web-Adresse	<input type="text"/>
Ort	<input type="text"/>		
PLZ/Postf.	<input type="text"/>	Bemerkung 1	<input type="text"/>
Briefanrede	<input type="text"/>	Bemerkung 2	<input type="text"/>

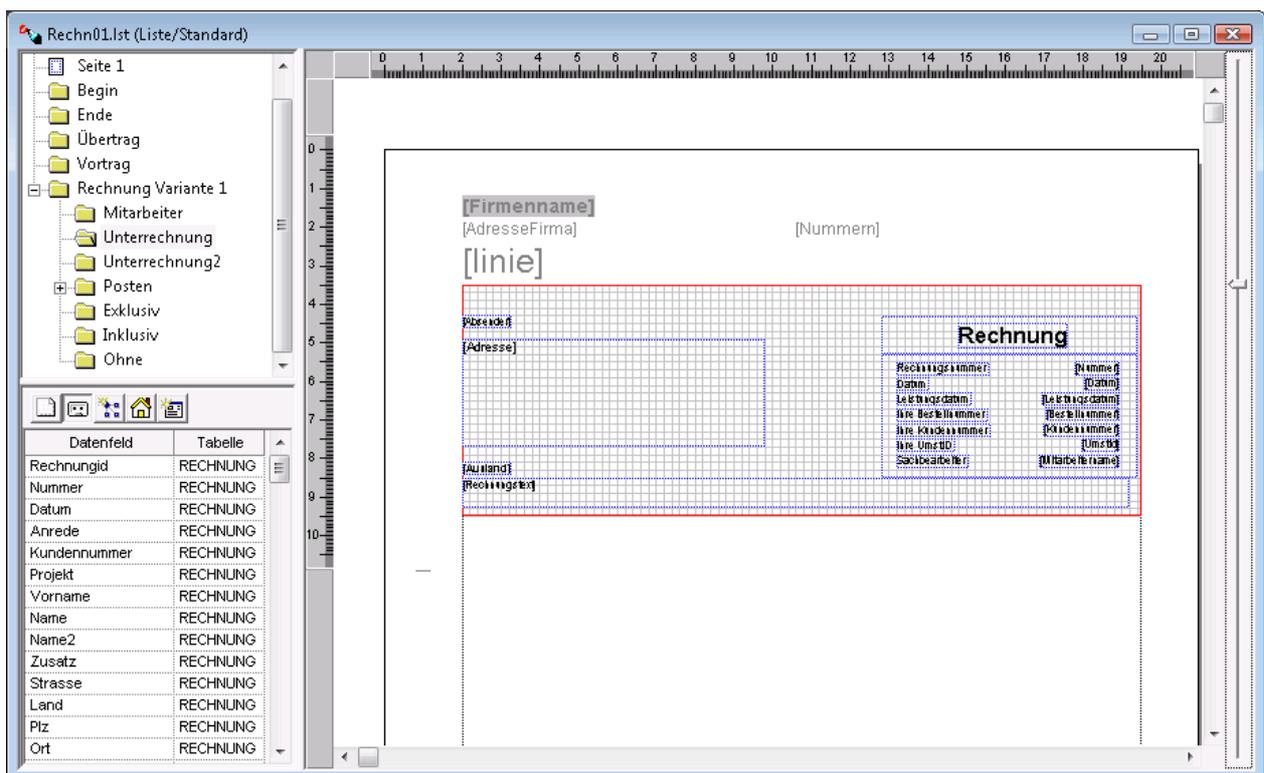
Formulargenerator

■ Listengenerator

Der Listengenerator dient zum Erstellen sämtlicher Ausgaben auf Drucker, Telefax oder Bildschirm. Hierzu stehen Ihnen eine Vielzahl von Tools zur Verfügung, mit denen Sie Texte, Datenbankfelder, Logos und Linien positionieren können.

Für sämtliche Programmfunktionen sind bereits fertige Listen enthalten. Diese können als Grundlage für die Erstellung eigener Listen verwendet werden.

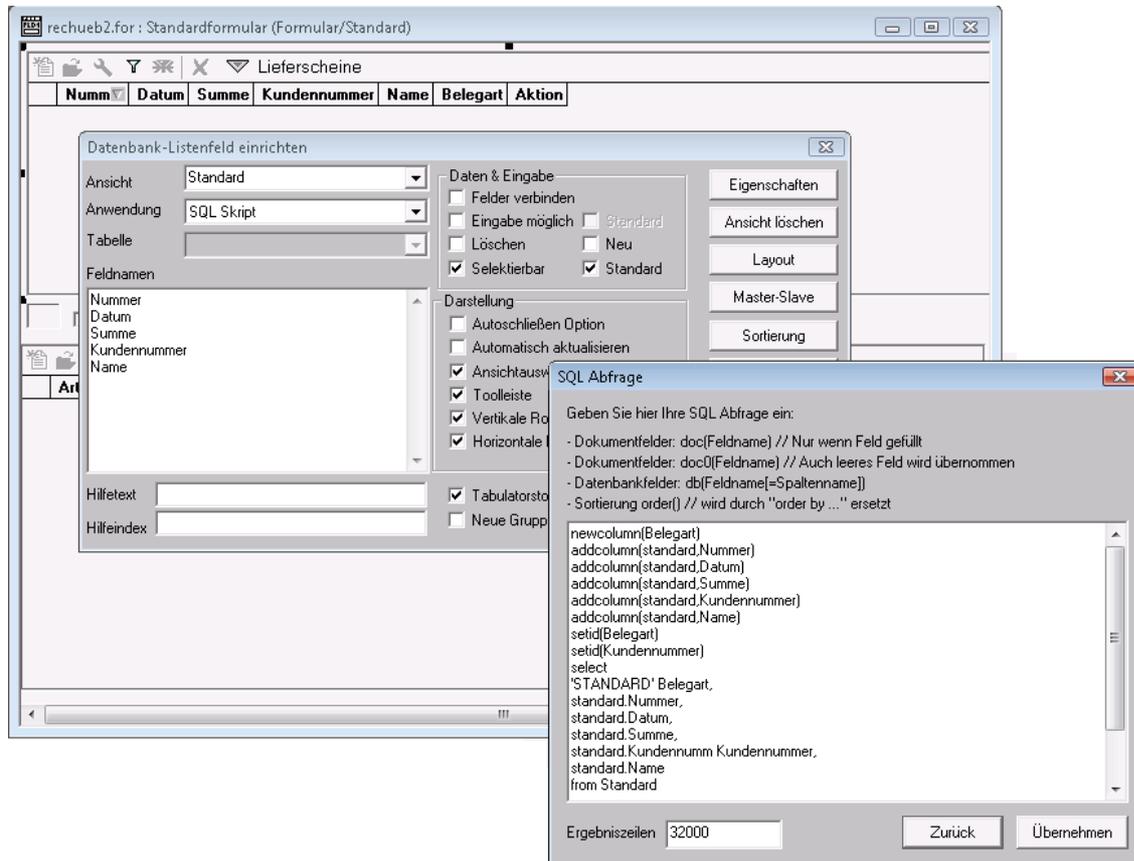
Nach dem Auslösen der Funktion Neu kann mit der nachfolgenden Maske eine Liste bearbeitet werden.



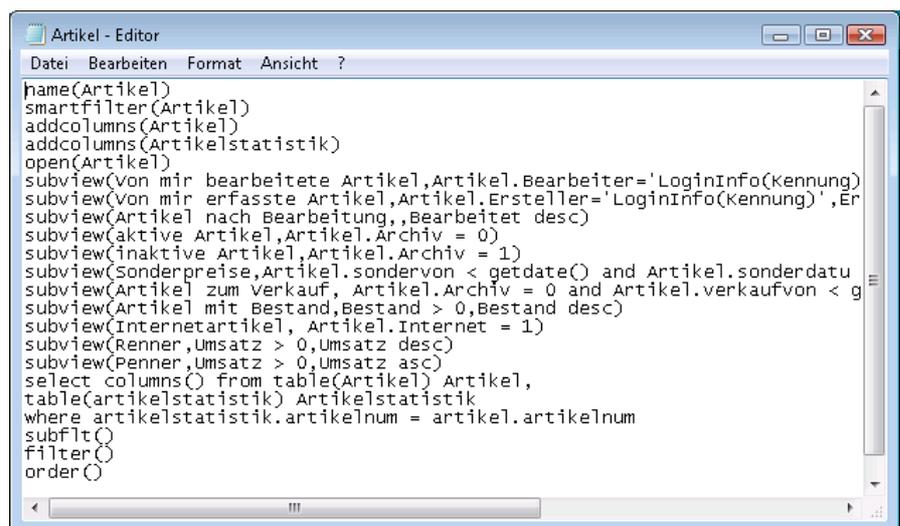
Liste im Editiermodus

■ SQL-Skript

SQL-Skript ermöglicht die Ausgabe von Daten aus beliebigen Tabellen der SQL-Datenbank in sämtlichen Formularen. Die SQL-Skripts können dabei entweder in ein Formular eingebettet oder als externe Skripts hinterlegt werden. Durch die Verwendung von SQL-Abfragen sind auch komplexe Auswertungen möglich.



SQL-Skript im Formular

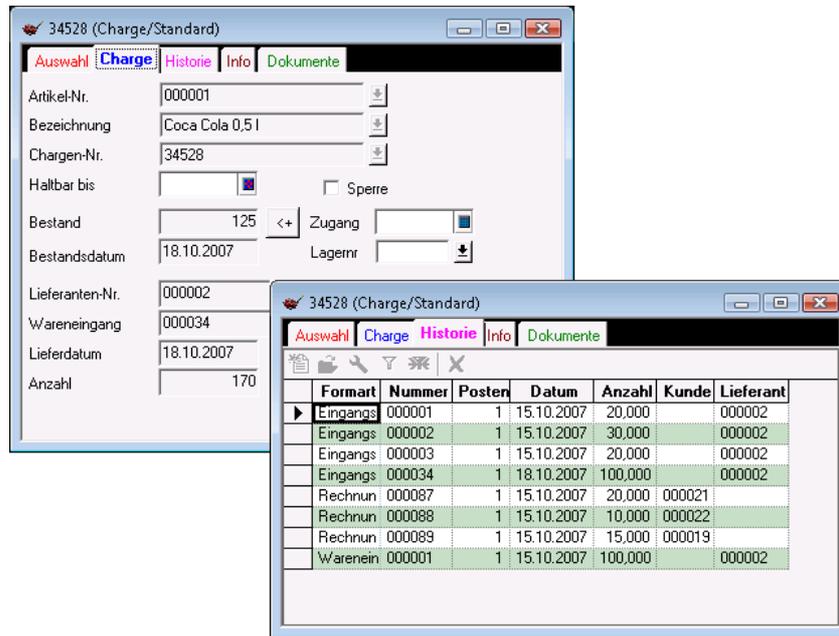


externes SQL-Skript

Durch optional erhältliche Zusatzmodule kann 42 ERP auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens abgestimmt werden.

42 Charge

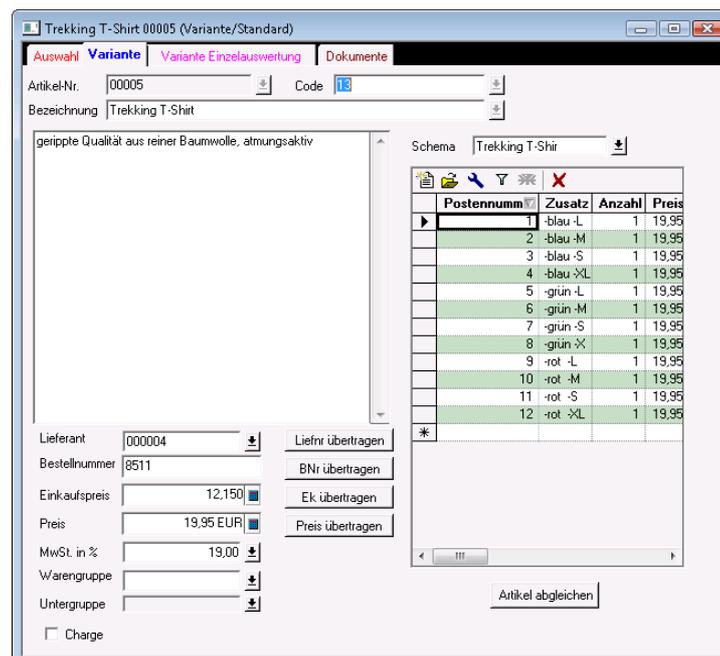
Die optional erhältliche Chargenverwaltung ermöglicht die lückenlose Nachverfolgung aller Vorgänge im Zusammenhang mit einer bestimmten Charge. Dies ermöglicht den Einsatz von 42 ERP beispielsweise in der Pharma- oder Lebensmittelbranche.



Chargenhistorie

42 Farben & Größen

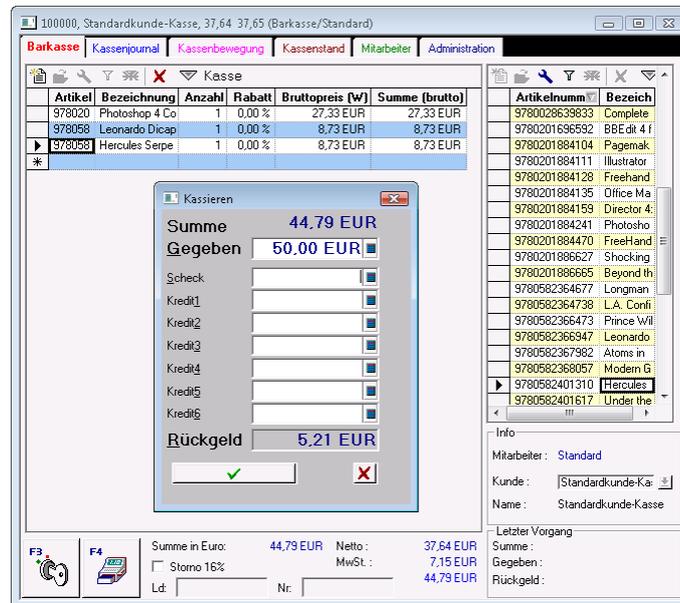
Wird mit häufig wiederkehrenden Sortimenten, beispielsweise in der Bekleidungsbranche, gehandelt, bietet Ihnen dieses Zusatzmodul eine komfortable Erfassung und Fakturierung von derartigen Artikeln.



Varietenerfassung

42 Kasse

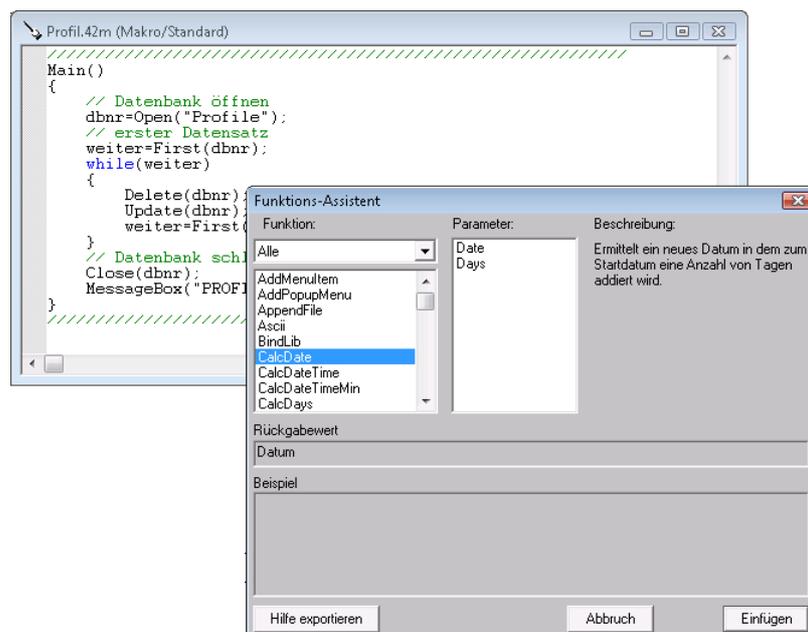
Mit 42 Kasse können Sie Ihren Point-of-Sale direkt in die Warenwirtschaft integrieren. Durch die nahtlose Einbindung in 42 ERP sind alle Bestands- und Umsatzbuchungen sichergestellt und jederzeit nachvollziehbar. Spezielle Kassenshardware wie Scanner oder Kassenschublade wird hierbei unterstützt.



Kassivorgang in der Barkasse

42 Makro

42 Makro ist eine C-ähnliche Programmiersprache, die umfangreiche funktionale Erweiterungen der Warenwirtschaft oder das Erstellen vollständiger Branchenlösungen ermöglicht. Bei der Programmierung unterstützen Sie Assistenten und Debugging-Tools.



42 Mehrlager Plus

Mit diesem Modul werden Lagerverwaltung und Auftragsbearbeitung um zahlreiche Zusatzfunktionen ergänzt:

Abrufauftrag

Der Abrufauftrag stellt eine Rahmenvereinbarung zwischen Ihnen und Ihrem Kunden dar. Es wird festgelegt, in welchem Zeitraum der Kunde eine bestimmte Anzahl von Artikeln benötigen wird.

Abrufbestellung

Die Abrufbestellung stellt eine Rahmenvereinbarung zwischen Ihnen und Ihrem Lieferanten dar. Es wird festgelegt, in welchem Zeitraum Sie eine bestimmte Anzahl von Artikeln benötigen werden.

Erweiterte Lagerumbuchung

Mit 42 Mehrlager Plus haben Sie die Möglichkeit für einzelne Lager Sollbestände der Artikel zu definieren. Werden diese unterschritten, können Sie automatisch einen Vorschlag für Lagerumbuchungen generieren.

Konsignationsschein

Der Konsignationslieferschein dient zur Lagerbewegung von Artikeln in ein Konsignationslager beim Kunden. Der Kunde entnimmt bei Bedarf die Artikel aus dem Konsignationslager und erhält dafür einen Lieferschein oder eine Rechnung.

Lagerbuch

Wird die Funktion "Lagerverlauf komplett" aktiviert, wird die Bestandsveränderung in einzelne Informationen für Einkauf, Verkauf und Inventur aufgeteilt und aufgezeichnet.

Das Lagerbuch kann zusätzlich zu den Lagerverlaufsfunktionen verwendet werden. Es werden Einzelinformationen zu jedem bestandsrelevanten Vorgang protokolliert und können im Artikel eingesehen werden.

Datum	Bestand	Anzahl Einkauf	Summe Einkauf	Anzahl Verkauf	Inventur
01.01.1980	100,000	100,000	0,00 €		
10.10.2007	10,000	10,000	0,00 €		
12.10.2007	-1,000			1,000	
16.10.2007	11,000	15,000	0,00 €	4,000	

Datum	Belegart	Beleg	Anzahl
10.10.2007	LIPOSTEN	000037	10,000
12.10.2007	LSPOSTEN	000088	-1,000
16.10.2007	LIPOSTEN	000038	15,000
16.10.2007	BAPOSTEN	100000	-1,000
16.10.2007	REPOSTEN	000092	-3,000

Lagerbuch

42 Scanner

Mit Hilfe des optionalen Zusatzmoduls "Scanner" kann eine Vielzahl von Belegen schnell und einfach mit einem Scanner erfasst werden.

Die Verwendung des EAN128 ermöglicht bei Bedarf die zuverlässige Erfassung von Chargen, Haltbarkeitsdaten und Seriennummern.

Zugang

Über die Dokumentart "Zugang" können Bestellungen, Wareneingänge und Eingangsrechnungen erzeugt werden.

Abgang

Die Dokumentart "Abgang" entspricht weitgehend dem "Zugang". Anstelle einer Lieferantennummer wird die Kundennummer benötigt. Es können Rechnungen und Lieferscheine erzeugt werden.

Lagerumbuchung

Lagerumbuchungen können mit dem Zusatzmodul "Scanner" schnell und einfach erfasst werden.

Packschein

Der Packschein muss aus einem Lieferschein übernommen werden. Im Bereich "Vorgabe" werden die zu verpackenden Artikel angezeigt. Die gescannten Artikel werden im Bereich "Ergebnis" angezeigt. Über den "Lieferscheinabgleich" wird das Ergebnis in den übernommenen Lieferschein zurückgeschrieben.

In diesem Feld werden die benötigten Artikeldaten gescannt. Eine manuelle Eingabe ist in diesem Feld ebenfalls möglich. Verwenden Sie zur Bestätigung der manuellen Eingabe die ENTER-Taste,

Wurde der Scanvorgang aus einem anderen Dokument übernommen, werden hier dessen Positionen angezeigt. Sie haben damit eine Vorschau auf die voraussichtlich zu scannenden Artikel.

Artikelnummer	Anzahl	Seriennummer	Ch
00005-grün -S	2,000		
00005-rot -XL	1,000		
00005-blau -M	1,000		

Rest	Artikelnum	Anzahl	Seriennu

Artikelnummer

Ersatznummer(F2)

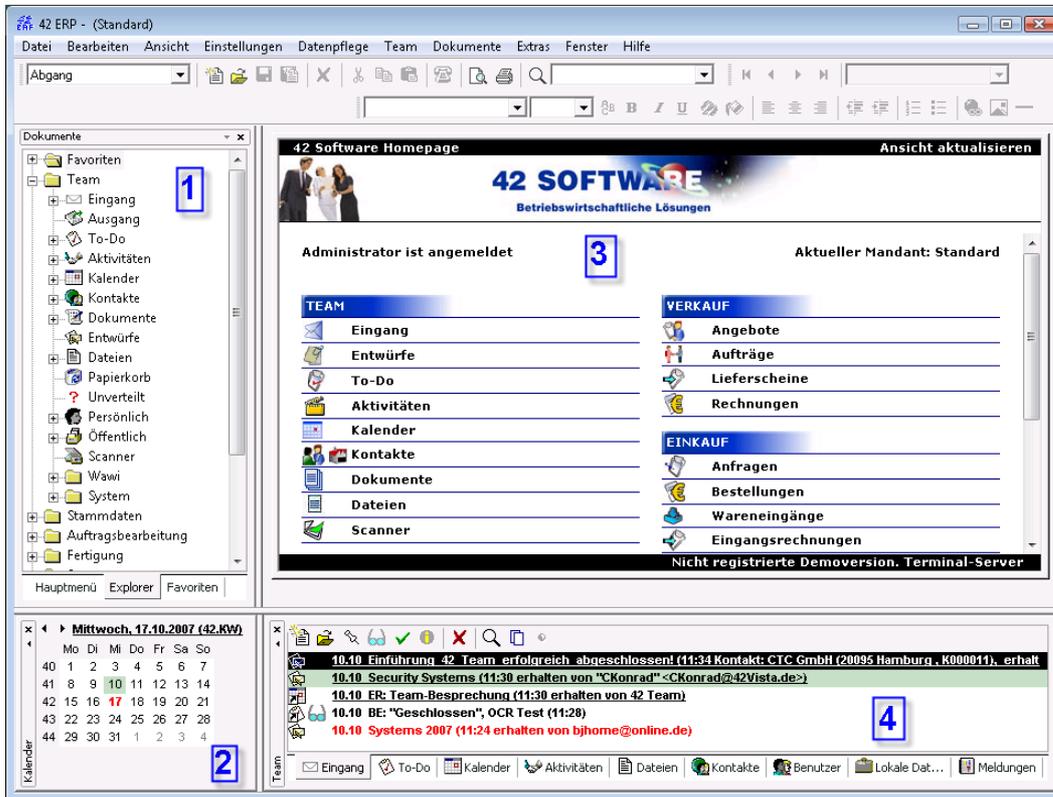
Artikelnummer Ersatz

Scan: 00002

Artikel: 123456

Kontaktbasierte Kommunikation, statusbasierte Verarbeitung und zentrale Archivierung aller Dokumente in der SQL-Datenbank sind der Grundstein für die Wissensdatenbank in 42 Team.

Mit leistungsfähigen Suchfunktionen stehen Informationen zum Kunden, zum Thema oder Projekt sofort zur Verfügung. Im Einsatz mit 42 ERP werden Kunden, Lieferanten, Belege und Artikel aus der Warenwirtschaft synchronisiert.



■ Auswahlleiste [1]

Die Auswahlleiste ermöglicht das schnelle Auffinden aller Dokumentarten. Sie kann wahlweise in der hier abgebildeten Explorerdarstellung oder als Menü angezeigt werden. Jeder Anwender kann individuelle Favoriten definieren und somit die am häufigsten verwendeten Dokumentarten besonders hervorheben.

■ Browseroberfläche [2]

Die Browseroberfläche bietet Ihnen die wichtigsten Dokumentarten direkt auf der Arbeitsoberfläche zur Auswahl. Durch die Programmierung in HTML kann diese individualisiert werden.

■ Kalender [3]

42 Team zeigt Ihnen zusätzlich einen Kalender mit Ihren persönlichen Terminen, die farblich hervorgehoben werden.

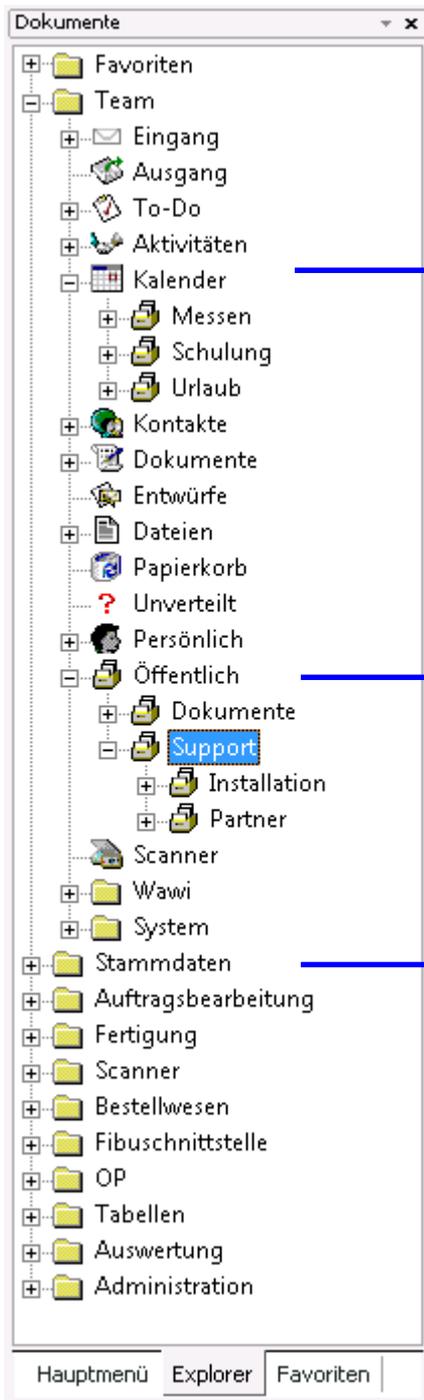
■ Teampad [4]

In den verschiedenen Registern sehen Sie alle persönlichen Nachrichten, Aufgaben, Termine, Aktivitäten, Dateien und Kontakte. Die Toolleiste ermöglicht die Bearbeitung der Einträge.

Selbstverständlich können Sie alle Elemente nach Ihren individuellen Bedürfnissen anordnen.

■ Ordnerstruktur

Die Ordnerstruktur wird am deutlichsten in der Exploreransicht der Auswahlleiste sichtbar.



Die Ordnerstruktur bietet bereits Standardordner für die nachfolgend beschriebenen Dokumentarten und kann beliebig erweitert werden.

Ihr Vorteil:

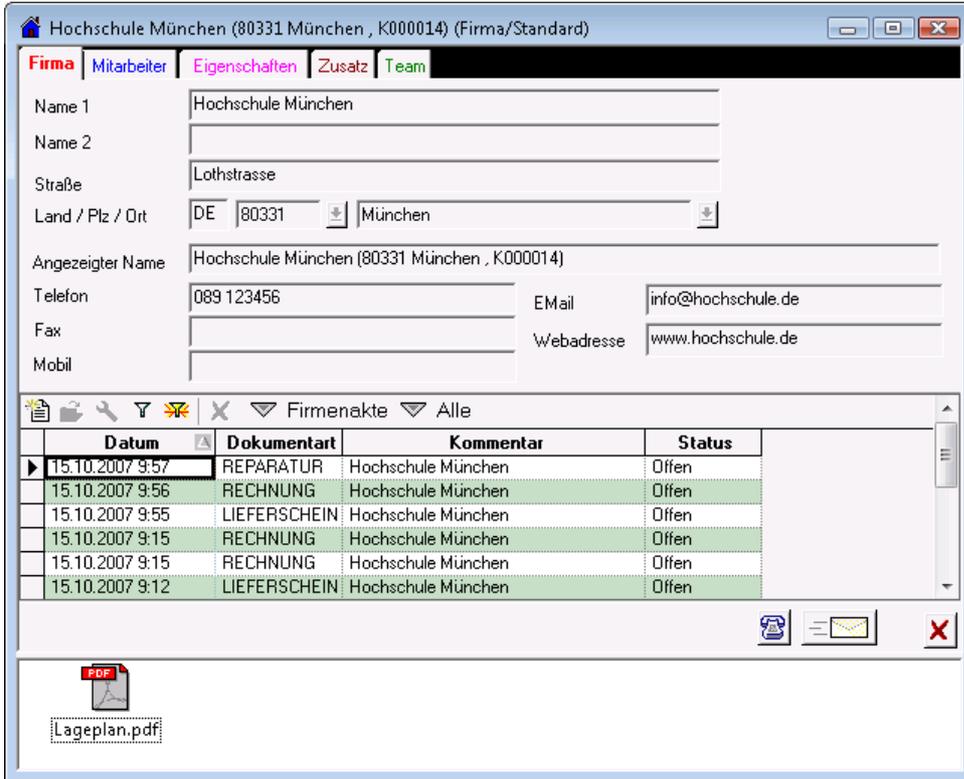
Die hierarchische Suche über ganze Ordnerbäume hinweg und die Möglichkeit Ordner via Drag&Drop zu verknüpfen.

42 Team trennt persönliche und öffentliche Daten. Über Berechtigungen können zusätzliche Zugriffe ermöglicht oder verweigert werden.

Auch sämtliche Daten der Warenwirtschaft sind über die Explorerleiste abrufbar.

■ Firmen und Personen

42 Team unterscheidet Firmen- und Personenkontakte. In der Warenwirtschaft entspricht eine Firma dem Kunden und eine Person dem Ansprechpartner beim Kunden. Einmal erfasst, können sie sämtlichen Dokumentarten zugeordnet werden.



Ein Firmenkontakt in 42 Team



Firmen- und Personenübersicht

In der Firmen- oder Personenakte sind alle Dokumente aus 42 Team sowie Belege aus der Warenwirtschaft zu sehen.

Hochschule München (80331 München, K000014) (Firma/Standard)

Firma | Mitarbeiter | Eigenschaften | Zusatz | Team

Name 1: Hochschule München
 Name 2:
 Straße: Lothstrasse
 Land / Plz / Ort: DE | 80331 | München
 Angezeigter Name: Hochschule München (80331 München, K000014)
 Telefon: 089 123456 | EMail: info@hochschule.de
 Fax: | Webadresse: www.hochschule.de
 Mobil: |

Datum	Dokumentart	Kommentar	Status
18.10.2007 9:29	DOKUMENT	Partnervertrag	Offen
18.10.2007 9:20	NACHRICHT	Systems 2007	Geschlossen
18.10.2007 9:20	NACHRICHT	Systems 2007	Offen
17.10.2007 9:19	AKTIVITÄT	Zusendung Prospektmaterial	Geschlossen
17.10.2007 9:19	AKTIVITÄT	Zusendung Prospektmaterial	Offen
15.10.2007 9:57	REPARATUR	Hochschule München	Offen
15.10.2007 9:56	RECHNUNG	Hochschule München	Offen
15.10.2007 9:55	LIEFERSCHEIN	Hochschule München	Offen
15.10.2007 9:15	RECHNUNG	Hochschule München	Offen

Lageplan.pdf

Per Doppelklick kann die Dokumentart geöffnet werden.

(Dokument/Standard)

Dokument | Team

Titel: Partnervertrag
 Kontakt: Hochschule München (80331 München, K000014)
 Stand: 19.10.2007
 Mit neuer Lizenzvereinbarung

Aktion

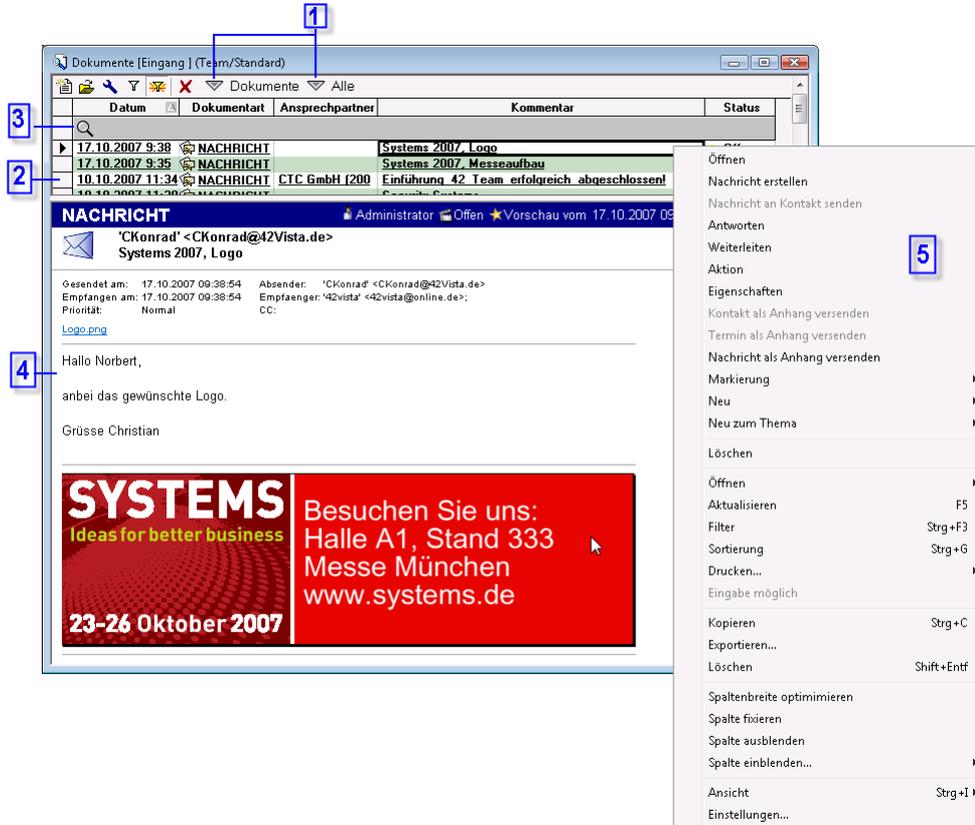
Hochschule
Partnervertrag.pdf

Mit **[STRG] + [K]** kann der Kontakt geöffnet werden, um alle weiteren Informationen zu sehen.

Über das Kontextmenü (**rechte Maustaste**) können Anlegedateien hinzugefügt oder neu erstellt werden.

■ Nachrichten

42 Team verfügt über ein integriertes Email-System das kontaktbasiert, via Mail-Server arbeitet. Nachrichten werden in der SQL-Datenbank inklusive der Anlage-dateien gespeichert.



■ Ansicht [1]

Verschiedene, vordefinierte Ansichten (zum Beispiel „Offen“, „Übergeben“ etc.) geben Ihnen die Möglichkeit, Nachrichten nach Ihrem Status anzuzeigen.

■ Übersicht [2]

Hier werden alle Nachrichten entsprechend der gewählten Ansicht angezeigt.

■ Suche [3]

Recherchieren Sie einfach und bequem mittels Volltextsuche und Wildcards in den Nachrichten. Durch Einsatz der XML-Technologie suchen Sie nicht nur in den eingeblendeten Spalten, sondern sogar innerhalb der Nachrichtentexte.

■ Vorschau [4]

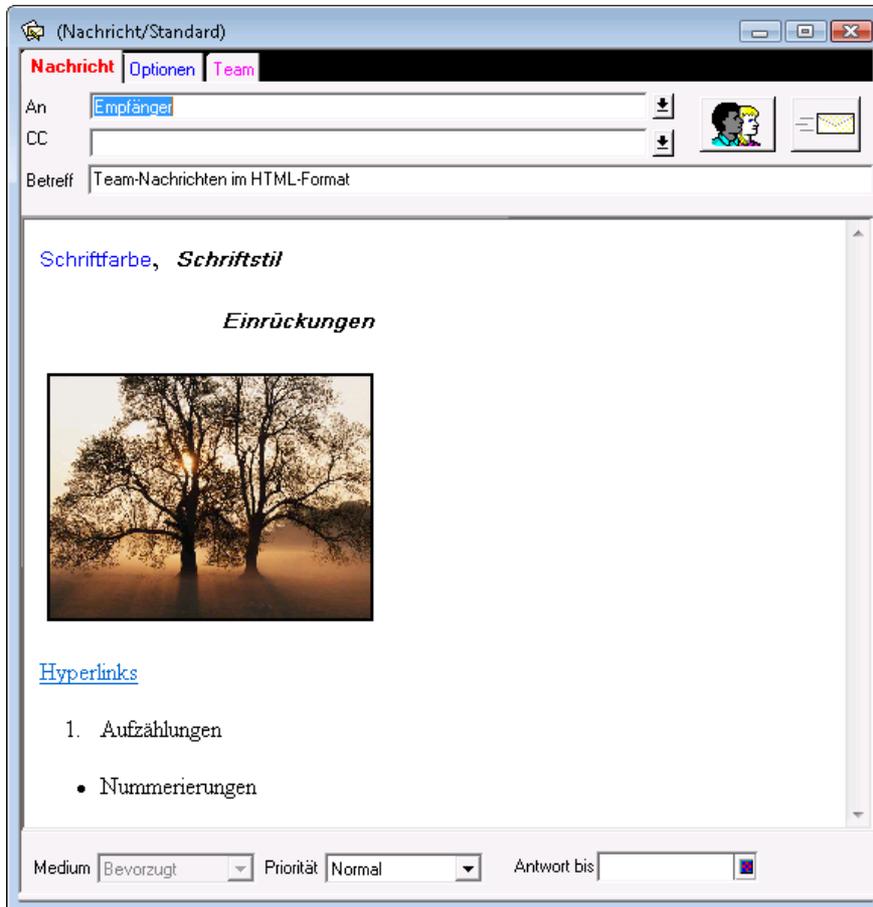
Den Inhalt der markierten Nachricht sehen Sie in der Vorschau. Die Darstellung erfolgt wahlweise im Text- oder HTML-Format. Für die HTML-Vorschau sind auch individuelle Anpassungen möglich.

■ Bearbeiten [5]

Über die rechte Maustaste werden Ihnen viele weitere Aktionen für die markierte Nachricht angeboten. In diesem Menü kann auch die jeweilige Ansicht verändert werden. So können Sie Spalten hinzufügen, entfernen oder umsortieren.

■ HTML-Nachrichten

Die Erstellung grafisch aufbereiteter Nachrichten (HTML) ist ohne zusätzliche Hilfsmittel aus 42 Team möglich. Die Ausführung von Skripten per Konfiguration für alle Benutzer kann zentral verhindert werden



HTML-Nachricht

■ 42 Messenger

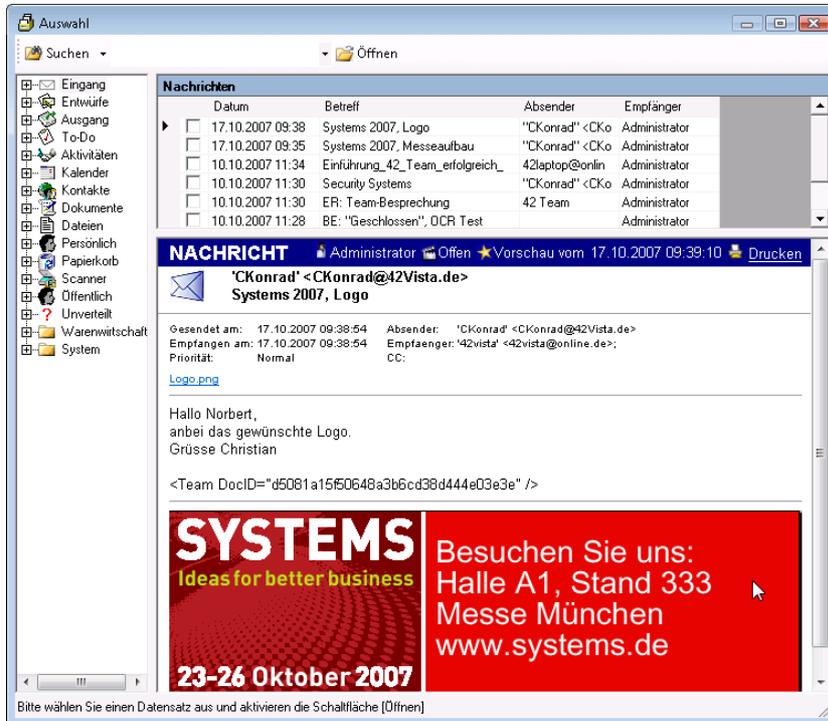
Der neue 42 Messenger informiert Sie in der Taskleiste über neu eingegangene Nachrichten. Benutzerkonto, Abrufintervall und Signale können direkt über die Taskleiste konfiguriert werden. Auch ohne 42 ERP oder 42 Team kann der Messenger auf jedem beliebigen Arbeitsplatz im Netzwerk als Stand-Alone-Anwendung betrieben werden. Das Öffnen neu empfangener Nachrichten erfolgt in 42 Team oder im 42 Messenger Explorer.



42 Messenger

■ Daten im Schnellzugriff

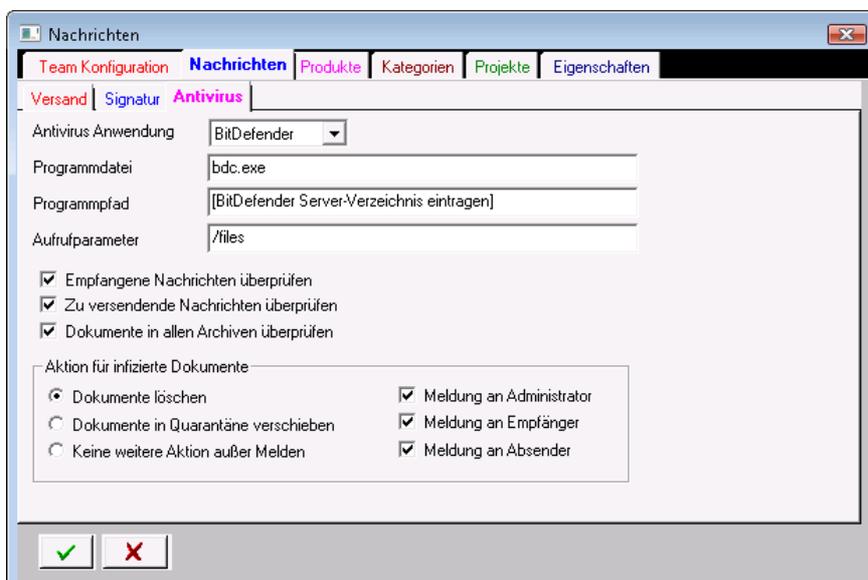
Der 42 Messenger Explorer bietet Ihnen eine einfache Dokumentoberfläche zur Einsicht in Ihr persönliches Helpdesk. Hier können Sie Nachrichten lesen und nach Dokumenten aller Art suchen.



42 Messenger Explorer

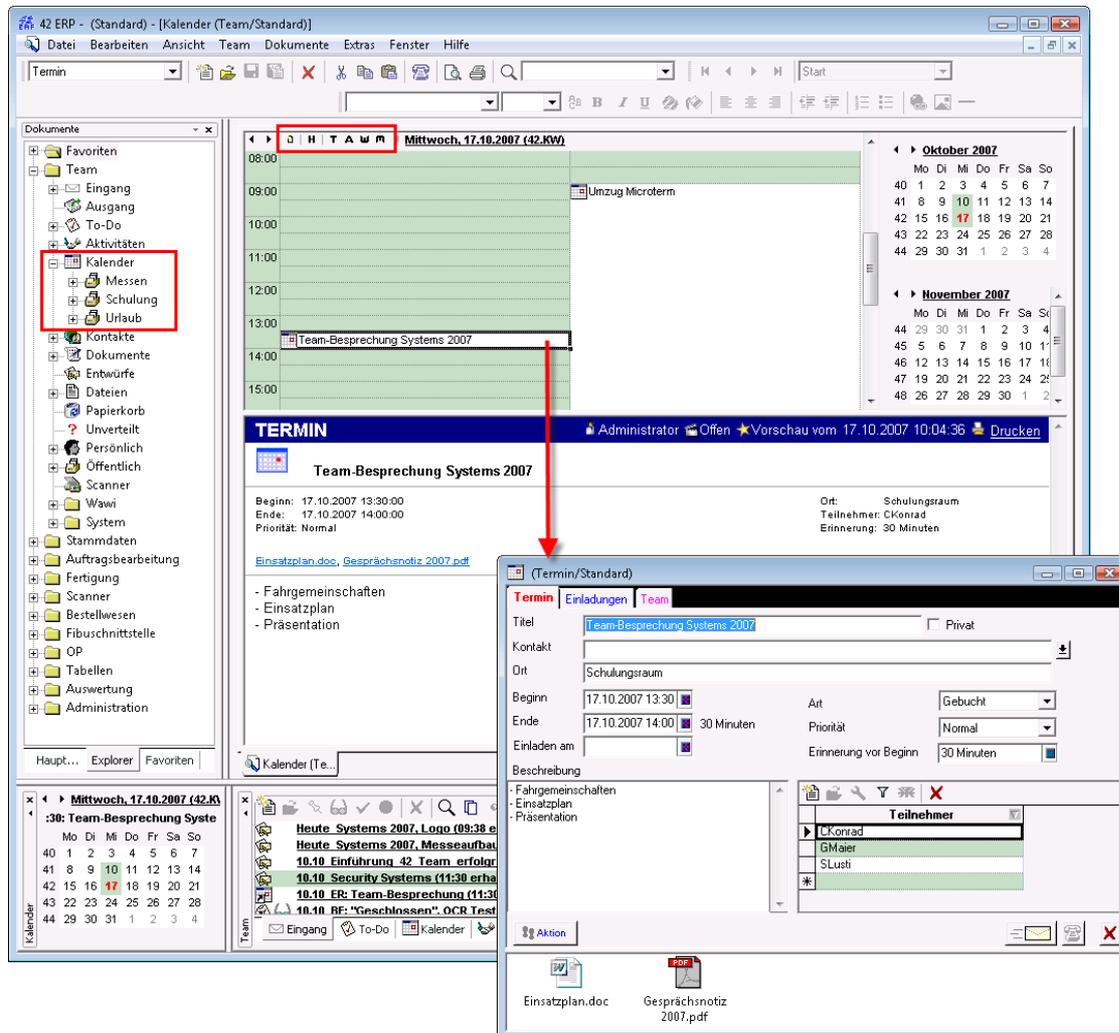
■ AntiVirus

Zum wirksamen Schutz vor Viren können Sie Ihre vorhandene Antivirensoftware in 42 Team integrieren. Nicht nur EMail's auch sämtliche Dokumente sind dadurch geschützt.



■ Termine

Auch für Termine steht die Ordnerstruktur, ob öffentlich oder persönlich, zur Verfügung. So können beispielsweise Terminordner mehrerer Außendienstmitarbeiter zu einem Gruppenkalender zusammengefasst werden. Die Tages-, Wochen- oder Monatsansicht zeigt Termine im Überblick.



Weitere Möglichkeiten sind die Erinnerungsfunktion, die Möglichkeit andere Benutzer und Kontakte einzuladen und Termine einfach per Drag&Drop zu verschieben. Ist der Termin einer Firma oder einer Person zugeordnet, erscheint dieser auch automatisch in der Firmen- oder Personenakte.

■ Aufgaben

Aufgaben kann der Anwender für sich selbst erstellen und diese mit Informationen über Beginn, Ende, Fortschritt und Aufwand versehen. Eine Aufgabe kann auch an andere Benutzer übergeben und deren Ergebnis nachverfolgt werden.

Aufgabe

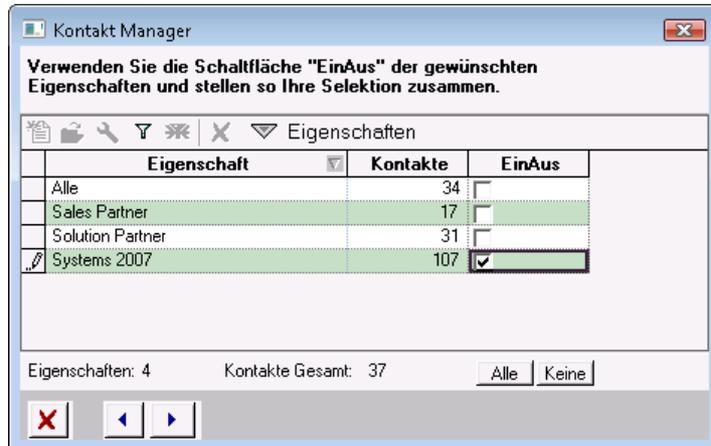
■ Aktivitäten / Telefonie

Aktivitäten enthalten Notizen über kurzfristige Erledigungen, wie den Anruf oder den Besuch beim Kunden. Mit dem Einsatz der Telefonie werden Aktivitäten bei Anruf eines bekannten Kontaktes automatisch diesem zugeordnet und für die Erfassung von Bemerkungen am Bildschirm angezeigt.

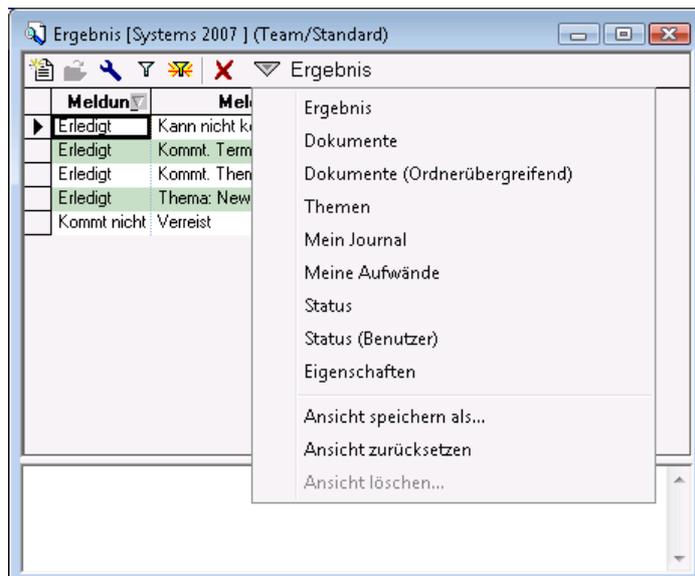
Aktivität

■ Kontaktmanager / Kampagnen

Mit Hilfe des Kontaktmanagers können Kontakte nach Eigenschaften selektiert und als Datenbasis für weitere Aktionen genutzt werden.



- Als Verteilerliste für Serien-E-mails
- Zur automatischen Erstellung von Aufgaben
- Zum Generieren von Aktivitäten



Über verschiedene Anzeigemöglichkeiten können sich berechtigte Personen jederzeit über den Status und das Ergebnis der Kampagne informieren.

■ Dokument-Management

Für alle weiteren Anforderungen Informationen zu speichern, kommt das Dokument zum Einsatz. Damit lassen sich Unternehmensdokumente in Form von Anlagedateien archivieren und mit Bemerkungen versehen. Das automatische Einlesen aus einem definierten Ordner, beispielsweise dem Ablageordner des Scanners, übernimmt hierbei der 42 Business Server.

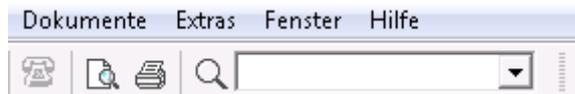
■ Steuerung

Ob eine Aufgabe an eine weitere Person übergeben werden soll, eine Aktivität zurückgestellt oder ein Dokument geschlossen wird, jede Dokumentart kann verschiedene Status erhalten.

■ Dokumente „Googeln“

Das Suchfenster in der Haupttoolleiste bietet Ihnen eine Sofortsuche mit Volltextfunktionen* über alle erfassten Dokumente. Die Indizierung aller Office-, PDF- und anderer Dokumente (IFilter kompatibel) installierter Windows-Anwendungen geschieht vollautomatisch über den 42 Business Server.

Mit der Volltextsuche* finden Sie neben allen Team-Inhalten auch Texte und Phrasen aus Anlagedateien, sowie Artikel-, Kunden-, Lieferanten- und Belegdaten aus der Warenwirtschaft. Gefundene Dokumente der Warenwirtschaft können direkt in der Vorschau eingesehen und per Doppelklick in der Warenwirtschaft geöffnet werden.

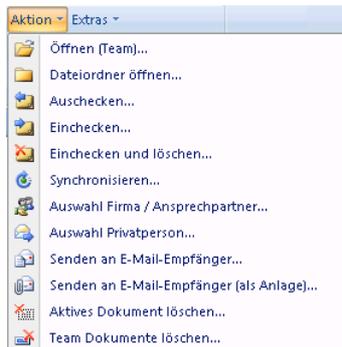


Sofortsuche in der Standardsymbolleiste

Der Suchbegriff wird mit einem Stern (*) beginnend in die Filterzeile eingegeben.

*Für die Volltextsuche erforderlich ist die Installation der Option „Volltextindizierung“ im Microsoft SQL Server 2005 oder SQL Server 2005 Express Edition mit Advanced Services.

■ Office Integration



Nutzen Sie Dokumentenmanagement und Email-Funktionalität direkt aus den bekannten Microsoft Office Produkten. Mit dem neuen 42 Office AddIn kann beispielsweise ein einzelner Geschäftsbrief oder ein ganzes Kunden-Mailing an einen 42 Team-Verteiler direkt aus Microsoft Office Word per HTML-Nachricht versendet werden. Der Brief landet als recherchierbares Dokument in der Akte Ihres 42 Team Adresskontakts.

Desweiteren können Dokumente direkt aus Team heraus gesucht und zur Bearbeitung in die Office-Anwendung geladen werden. Die neuen Aus- und Eincheck-Funktionen ermöglichen eine sichere und nachvollziehbare Bearbeitung durch Sie und Ihre Kollegen. Durch die frei definierbare Ordnerstruktur und der dort hinterlegten Benutzerrechte können Dokumente gezielt für den persönlichen oder öffentlichen Zugang freigegeben werden.

Die Archivierung sämtlicher Dokumente erfolgt zentral und sicher im SQL-Server. Mit besonderen Funktionen in Microsoft Outlook können Sie Kontakte und Termine per Knopfdruck synchronisieren.

Das 42 Office Add-In kann mit 42 Team oder 42 ERP (mit 42 Team Mail) betrieben werden. Die Archivfunktionen des Office Add-Ins stehen nur in Verbindung mit 42 Team zur Verfügung.

■ Datenimport via XML

Sämtliche 42 Team Dokumentarten können mit Hilfe einer XML –Datei automatisiert in 42 Team importiert und verarbeitet werden. Hierdurch wird die Kommunikation mit Drittsystemen realisiert.

Zum Beispiel ist der Versand von Serien-EMails aus externen Adresdatenbanken mit dieser Technologie möglich.

Team Konfiguration

42 Business Server Client Netzwerkeinstellungen

Mandant **Standard**

Adresse **192.168.168.114**

Port **8180**

HTTP Port **8181**

42 Team aktivieren

42 Team deaktivieren

Arbeitszeit bis (Standard: 08:00-17:00)

Scan-Verzeichnis (Standard: [Business Server]\Scan)

XML Import-Verzeichnis (Standard: [Business Server]\Import)

Netzwerkoptimierungen aktivieren (Neustart des Business Servers erforderlich) **Inaktiv**

Volltextsuche aktivieren (Neustart des Business Servers erforderlich) **Aktiv**

Team Konfiguration

Termin - Editor

Datei Bearbeiten Format Ansicht ?

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1" ?>
<ROOT xmlns:sql="urn:schemas-microsoft-com:xml-sql" benutzer="Hoswald" ordner="kalender" Modus="er:
<Termin Titel="Team-Besprechung" Text="Messevorbereitung" prioritaaet="hoch" Erinnerung="240" art=":
</ROOT>
```

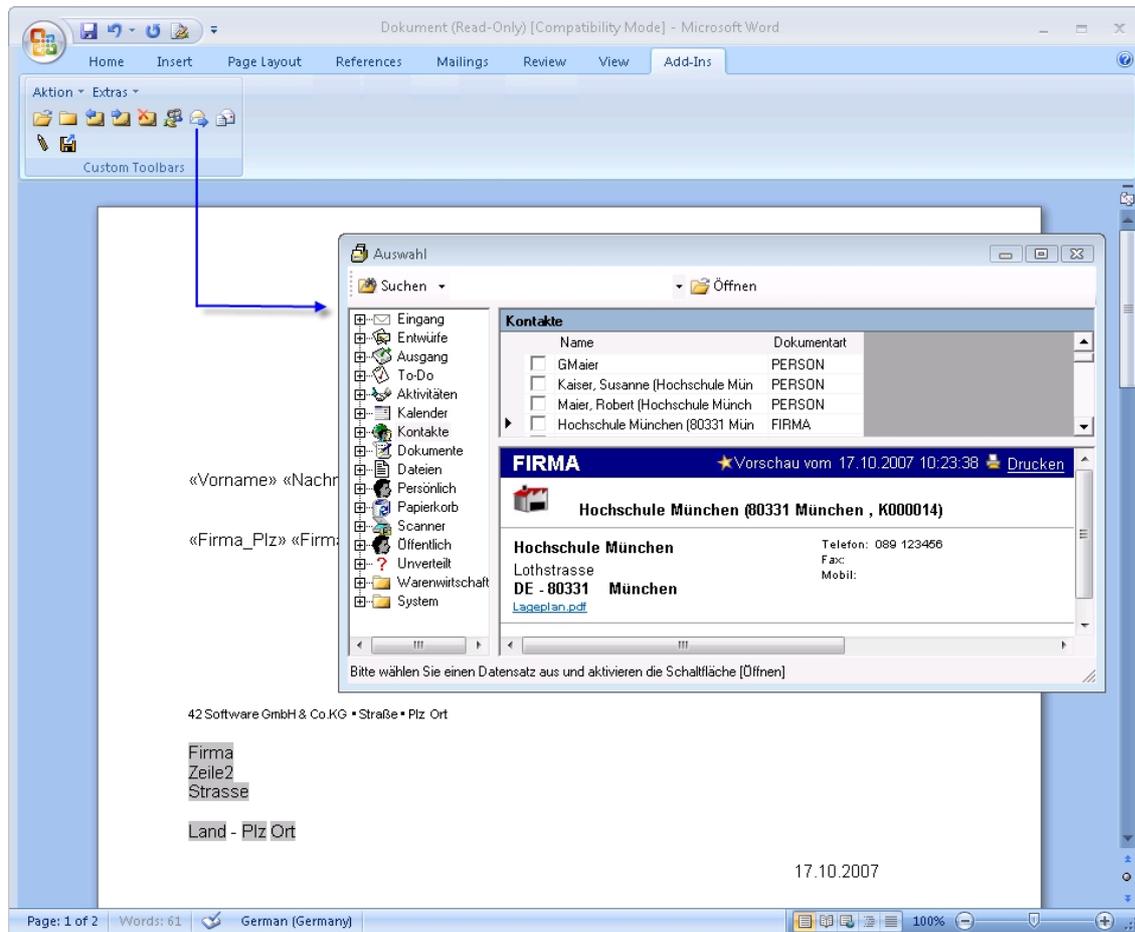
Beispiel-Datei im XML-Format

■ SDK für 42 TEAM

Der SDK zur Programmierung von Add-Ons ermöglicht den direkten Online-Zugriff auf Funktionen des 42 Business Servers, auch ohne Aufruf von 42 ERP oder 42 Team.

Beispiel Microsoft Word Integration:

Die neue Symbolleiste integriert über den SDK verschiedene 42 Team-Funktionen wie die Auswahl von Kontakten oder den Versand von E-Mails mit dem Word-Dokument als Anhang. Auf diesem Weg versendete E-Mails werden im entsprechenden Ausgangsordner des angemeldeten Benutzers abgelegt und durch die Kontaktzuordnung in der Firmen- bzw. Personenakte angezeigt.



42 Office Add-In in Microsoft Word

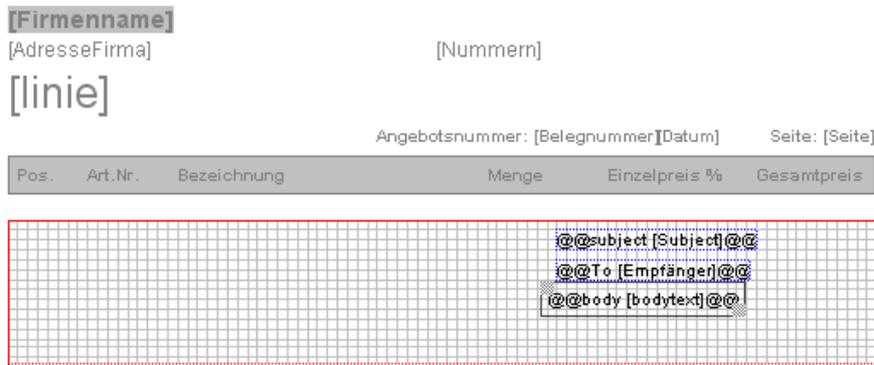
Als Erweiterung zur bestehenden XML-Importschnittstelle steht ein intelligenter Import für Dokumente jeder Art zur Verfügung.

Hierzu gehören beispielsweise generierte PDF-Dateien aus Word oder der Warenwirtschaft, Office und CAD-Dokumente sowie Dokumente verschiedenster Anwendungen. Alle Anwendungen mit einem Windows Ifilter PlugIn kommen zum Einsatz.

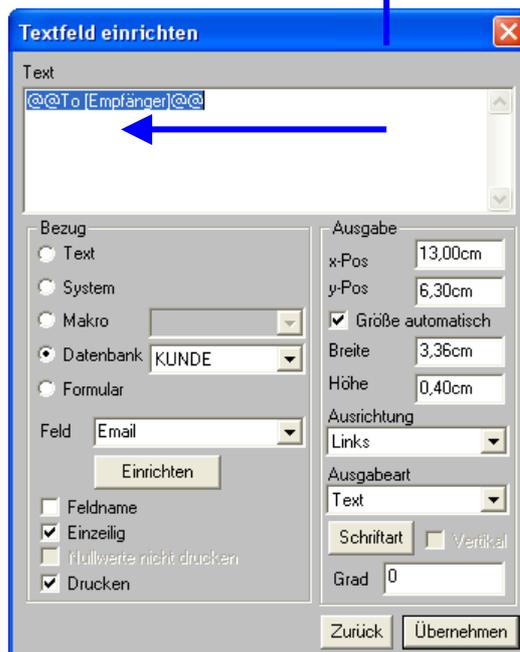
Diese Funktion ersetzt das bisherige 42 Print Portal und gestattet beispielsweise den Versand eines Word-Dokumentes an einen gewünschten Empfänger durch einfaches Speichern der Datei im Scan-Verzeichnis von 42 Team. Einfache Steuerbefehle im PDF-Dokument automatisieren hierbei die Verarbeitung.

■ Dokumentversand aus der Warenwirtschaft

Für den Dokumentversand aus der Warenwirtschaft werden Drucklisten verwendet. Über spezielle Steuerbefehle werden Zusatzinformationen wie Empfänger oder Absender an den Business Server übermittelt. Die Parameter der Steuerbefehle können statisch definiert oder dynamisch aus der Datenbank gefüllt werden. Der Ausdruck der Liste erfolgt über einen PDF-Drucker .



Druckliste aus 42 ERP mit Steuerbefehlen für die Verarbeitung per Business Server



Steuerfeld mit Datenbankbezug

■ Dokumentversand aus der Warenwirtschaft

In Verbindung mit PDF-Druckern stehen Ihnen für die Erstellung der Anlagedateien sämtliche Funktionen des Listengenerators zur Verfügung. So können Sie problemlos alle Datenbankfelder als Text, Bild oder Barcode einfügen.

42 ERP
für den Mittelstand



42-Software GmbH Lohstraße 4, D-80000 Freiburg

Dear,

ATOSS Software GmbH
Software Einkauf
Herr Schuh
Martin-Kollar-Straße 5
D- 81831 München

Angebot

Ihre Kundennummer: 000022
Angebotnummer: 000088
Datum: 08.08.2005

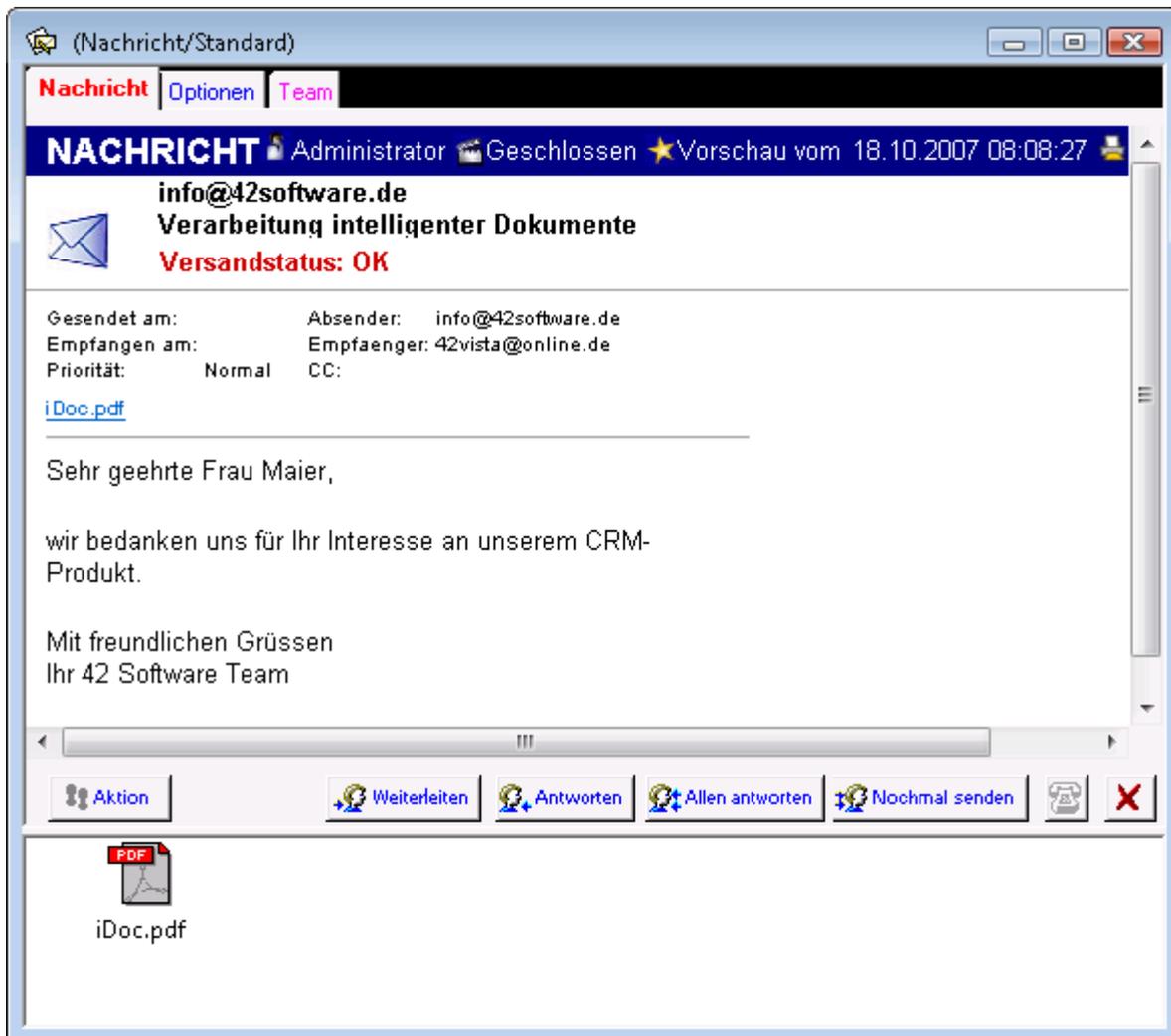
Ihr Ansprechpartner: Juliane Bob-Fachs
Versandart:

Pos.	Art.Nr.	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	%	Gesamtpreis
1	53	Lotus Domino/Notes RS - Kompendium	8	48,882 EUR		280,00 EUR
						
2	31	Etudes Françaises: Französische Sprachlehre	5	22,99 EUR		114,95 EUR
3	80	European Economic Integration	8	53,178 EUR		319,07 EUR
4	19	The Third Reich	8	21,988 EUR		131,81 EUR

Nettobetrag	846,92 EUR
Mehrwertsteuer	
7% MWST.:	59,21 EUR
Bruttobetrag	906,13 EUR

Versendetes PDF-Dokument.

■ Dokumentversand aus externen Anwendungen



Verarbeitete Nachricht mit Anlegedatei.

Modulübergreifend**■ Allgemein**

- Uneingeschränkt Mehrplatz- und Mandantenfähig
- Leistungsstarker und schneller Reportgenerator in allen Modulen:
Einfaches Handling über rechte Maustaste, Suchmöglichkeiten, u.v.m.
- Benutzerfreundliche Gestaltung der Masken und Dialoge
- Dialogsprachen: Deutsch, Englisch und Französisch
- Länderversionen für Deutschland, Österreich und Schweiz durch den Hersteller,
Tschechien über Distributionspartner
- Flexible Steuerartenverwaltung
- Fremdwährungsverwaltung
- Automatische Umrechnung von Fremdwährungen beim Buchen
- Berücksichtigung der Umsatzsteuer- Identnummer bei der Steuerermittlung
- Das System bildet den Bereich der Hauptbuchhaltung vollständig ab
- Belegfunktion gemäß GoBS im System gewährleistet
- Journalfunktion gemäß GoBS im System gewährleistet
- Kontenfunktion gemäß GoBS im System gewährleistet
- Die Software wird regelmäßig getestet
- Gewährleistung der lückenlosen Aufzeichnung aller relevanten Aktionen zur
Sicherstellung einer vollständigen Dokumentation aller wesentlichen Arbeitsschritte
- Einhaltung / Erfüllung der deutschen Rechnungslegungsvorschriften
- Abbildung der Rechnungslegungsvorschriften parallel nach US-GAAP möglich
- Abbildung der Rechnungslegungsvorschriften parallel nach IAS möglich
- Erfüllung aller in Deutschland gültigen gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen
Anforderungen an ein EDV-gestütztes Finanzbuchhaltungssystem
- Einhaltung der Anforderungen gemäß GDPdU (ohne Programmerweiterungen
oder Zusatzmodule)
- Zugriff auf Daten aller mit dem System geführten Geschäftsjahre
- Abweichendes Wirtschaftsjahr
- Rumpfwirtschaftsjahr-Erfassung bei Mandanten-Neuanlage
- Mandantenverwaltung: Neuanlage, Duplikation und Löschung von Mandanten
- Benutzerverwaltung: Neuanlage, Löschung und Verwaltung aller Benutzer
- Benutzerrechte- Verwaltung
- Benutzergruppen: Zuweisung von Benutzern zu Gruppen mit gleichen
Benutzerrechten
- Mandantengruppen: Zuweisung von Mandanten zu Gruppen mit gleichen
Benutzerrechten
- Moderne Optik: Unterstützung der Windows XP Professional- Bildschirmthemen
- Farbige Tabellengestaltung möglich
- ELSTER-Unterstützung: Nur für deutsche Mandanten: Übermittlung von
Umsatzsteuervoranmeldung und
Dauerfristverlängerung/Umsatzsteuervorauszahlung auf elektronischem Weg mit
Hilfe des ELSTER-Verfahrens (Internet-Zugang vorausgesetzt).

■ Benutzerfreundlichkeit

- Dialogsteuerung
- Mausunterstützung
- Erfassung von Buchungen ist voll tastaturfähig
- Unterstützung der Suchfunktion mit Wildcards
- Pull-Down-Menüs
- Selbst definierbare Menüs und Masken (Definition von Pflichtfeldern, optionalen Feldern, etc.)
- Einheitliche Tastaturbelegung in allen Bildschirmen und Modulen (z.B. Beenden von Anwendungen immer über die gleiche Taste)
- Fenstertechnik
- Graphische Benutzeroberfläche
- Kontextsensitive Hilfe in jedem Feld
- Matchcodesuche beispielsweise bei der Verwaltung der Sachkonten
- Die Anwendung verfügt über Hilfefunktionstasten (z.B. F1 für Feldbezogene Hilfe oder / und Strg + F1 für Hilfe zu einem bestimmten Thema)
- Möglichkeit zur Direktkorrektur vorheriger Felder
- Anlegen von Konten während der Buchung möglich
- Automatische Inkrementierung der Belegnummer (Funktion ist abschaltbar)
- Es besteht die Möglichkeit, Konten / Text aus der vorhergehenden Buchung zu übernehmen (Funktion ist abschaltbar)
- Windows-Standard umgesetzt (Tastaturbelegung, Scrollfunktion, Copy/Paste)
- Schnelles Auffinden des Ursprungsbeleges möglich (Drill Down)
- Bildschirmmasken, Menüs und Hilfe sind durchgehend in deutscher Sprache verfügbar
- Bildschirmmasken, Menüs und Hilfe sind durchgehend in englischer Sprache verfügbar
- Sprache kann benutzerspezifisch umgestellt werden, unterstützt werden auch Englisch und Französisch
- Arbeitsplatzbezogene Druckerzuweisung möglich
- Paralleler Aufruf mehrerer Auswertungen möglich

■ Systemdesign

- Offenes und modular aufgebautes System
- Die einzelnen Module: Finanzbuchhaltung, Offene Posten, Anlagenbuchhaltung, Kostenrechnung, Chefinfo (Reportmodul), ABI (automatischer Bankauszugs-Import)
- Die verschiedenen Module arbeiten mit dem gleichen Datenbestand

■ Dokumentation

- Ausführliches Anwender-Handbuch
- Erstellung projektspezifischer Anleitungen auf Wunsch
- Elektronische Handbücher
- Handbücher in deutscher Sprache verfügbar
- Detaillierte Beschreibungen der Tabellen und Relationen innerhalb der Datenbank/ Anwendung
- Dokumentation verfügt über die Anforderungen an eine Verfahrensdokumentation gemäß GoBS

■ Hardware-Anforderungen

Server:

Mindestens 1Ghz

Mindestens 256 MB RAM, Empfehlung: > 1 GB;

Mindestens 0,5 GB Festplattenspeicher, Empfehlung > 10 GB;

Client:

Mindestens 350 MHz

Mindestens 128 MB RAM, Empfehlung: >256 MB

Freier Festplattenspeicher: empfohlen 150 MB

Grafikauflösung: mindestens 1024x768 Bildpunkte, 256 Farben

Betriebssysteme:

Windows NT 4.0, SP 5

Windows 2000

Windows 2003

Windows XP

■ Software-Anforderungen

- Die Server-Anwendung des Systems läuft unter dem Betriebssystem Windows NT / 2000 / XP
- Die Client-Anwendung des Systems läuft unter dem Betriebssystem Windows NT / 2000 / XP
- Bei Verwendung der Datenbank Microsoft SQL Server kann auch mit 'integrierter Sicherheit' gearbeitet werden
- Die Datenbanken Microsoft SQL Server oder Oracle dienen als Basis für die Anwendung
- Es besteht die Möglichkeit, als Administrator vollen Zugriff auf die Datenbank des Systems zu erhalten
- Die Datenbank ist mit der Software Oracle DBMS Backend administrierbar
- Es existiert eine referentielle Integrität in allen wichtigen Bereichen sowie ein Datenlöschschutz
- Die Anwendung ist voll netzwerkfähig unter Windows NT / 2000 / XP Professional

■ Backup und Restore

- Unterstützung automatischer Backups durch das System (Administrierbar über das DBMS)
- Die erzeugten Backups sind Vollsicherungen oder Inkrementelle Sicherungen (Administrierbar über das DBMS)
- Die vorgenommenen Backups ermöglichen eine schnelle (< 1 Tag) Wiederherstellung des Systems im Katastrophenfall
- Es ist möglich, zu bestimmten Terminen "Snapshot" Backups zu erstellen (zum Beispiel um die Daten eines oder mehrerer Geschäftsperioden gesondert archivieren zu können)
- Es ist möglich, solche "Snapshots" zurückliegender Geschäftsperioden in ein gesondertes System einzulesen

■ Logischer Zugriffsschutz

- Die Systemanmeldung ist über eine individuelle Benutzererkennung und Passwort je Anwender geschützt
- Bei integrierter Sicherheit: Die Passwortlänge ist gemäß den allgemein anerkannten Anforderungen an ein Passwort (5 – 8 Zeichen) variabel einstellbar
- Bei integrierter Sicherheit: Ein variabel einstellbares Passwortwechselintervall (30, 60, 90 Tage) ist vorhanden
- Bei integrierter Sicherheit: Eine Passworthistorie wird durch das System gepflegt
- Die Anwendung kann ein Berechtigungskonzept über Gruppenberechtigungen abbilden
- Benutzer können den jeweiligen Gruppen zugeordnet werden
- Ein Benutzer kann immer nur einer Gruppe zugeordnet werden (systemseitig sichergestellt)
- Einzelberechtigungen können für einzelne Anwender vergeben werden
- Untergliederung der Einzelberechtigungen in „lesen, ändern, löschen, erfassen, freigeben“
- Es besteht die Möglichkeit, für beliebige Arbeitsschritte und Arbeitsbereiche innerhalb der Anwendung eine systemseitige, revisions sichere Aufzeichnung zu erzwingen
- Modulberechtigungen

■ Software-Entwicklung

- Die Client-Anwendung wurde in den Programmiersprachen Centura Team Developer und C++ entwickelt
- Verwendung eines internen Tools für Fehlermanagement
- Im Rahmen der Entwicklung werden festgestellte Fehler priorisiert abgearbeitet
- Fehler, die durch Kunden festgestellt werden, werden ebenfalls priorisiert abgearbeitet
- Versionsstände werden alle 4-6 Wochen zur Verfügung gestellt
- Jedes Jahr wird eine neue Software-Version herausgegeben
- Verwendung eines durchgängigen Testkonzepts für die Testdurchführung und _Dokumentation
- Sicherstellung einer durchgängigen Versionsführung im Rahmen der Entwicklung

■ Schnittstellen

- Exportschnittstellen in Standardformat = DATEV
- Importschnittstellen in Standardformat = ASCII und über SQL-Datenbank
- Schnittstellen zu Tabellenkalkulationen (z.B. Excel, ODBC)
- Schnittstellen zu am Markt etablierten Datenabfrageanwendungen (z.B. Business Objects)
- Weitreichend dokumentiertes API = sOFCK
- Schnittstellen für den Bereich Nebenbuch: Debitoren / Kreditoren
- Schnittstellen für den Bereich Stammdaten: Debitoren / Kreditoren
- DMS-Schnittstelle (Einbindung eines Archivierungs-/Dokumentenmanagementsystems)

■ Service und Support

- Demoversionen (ohne Datenbank)
- Möglichkeit der Präsentation unseres Systems beim Anwender
- Testinstallationen vor Ort
- Beratungsleistungen bezüglich der Implementierung
- Beratungsleistungen bezüglich der Integration in eine bestehende EDV-Landschaft
- Beratungsleistungen bezüglich der Einstellung individueller Parameter des Systems (Customizing)
- Unterstützung der Mandanten bei der Abbildung interner Prozesse in unserem System
- Beratungsleistungen bezüglich der Datenmigration
- Schulungsangebote für Endanwender
- Schulungsangebote für Administratoren
- Schnelle, funktionale und technische Unterstützung bei Individualproblemen
- Support von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr (abweichende Zeiten beim betreuenden Partner möglich)
- Nutzung der Hotline / des Supports inklusive bei Abschluss eines Wartungsvertrags (ohne Schulungsfragen)
- Eine Reaktion des Supports erfolgt umgehend
- Bei schwerwiegenden Fehlern kann die Behebung in einem bestimmten Zeitraum gewährleistet werden
- Durchführung einer Datenfernwartung unter bestimmten Voraussetzungen möglich
- Die Software wird regelmäßig gemäß der Gesetzgebung und des Aufsichtsrechtes angepasst
- Die Anpassung neuer Versionen bzw. Erweiterung bestehender Stammdaten wird unterstützt
- Jährliche Veröffentlichung neuer Programmversionen
- Regelmäßige Anwenderinformationen über Produktentwicklungen (z.B. Homepage, Newsletter)
- Unterstützung der Kunden bei individuellen Erweiterungen des Produkts (z.B. Programmierservice)
- Spezielles Informationsangebot im Internet für Kunden (aktuelle Release- Informationen, Handbücher, Bug-Fixes)

■ Besonderheiten der Premium-Edition

- Zentralmandantenkonzept
- Mandantenübergreifende Stammdatenverwaltung für Sachkonten

■ Mehrplatz- und Datenverwaltung

- Client/Server-Architektur
- Uneingeschränkt Mehrplatz- und Mandantenfähig (auch innerhalb einer Datenbank)
- Mehrplatzfähig, modularer Aufbau
- Unterschiedliche Zugriffsrechte - frei definierbare Konfiguration der Zugriffsrechte
- Einfaches und problemloses Verwalten von großen Datenmengen.

■ Kontenverwaltung

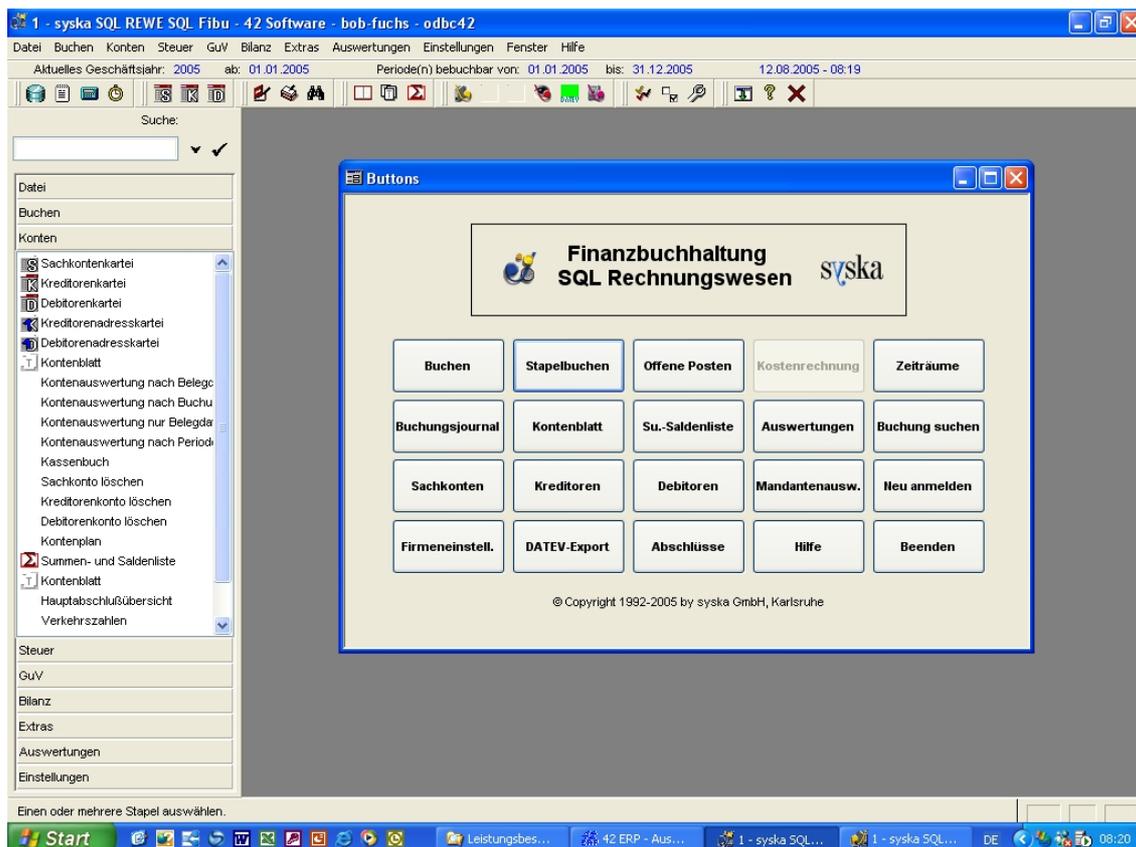
- Frei wählbarer Kontenrahmen (mitgeliefert werden SKR 03 und -04 sowie ein Grundkontenrahmen, weitere sind auf Anfrage kostenlos erhältlich)
- Einfaches Anpassen bzw. Erweitern des Kontenplanes
- Kontenneuanlage und -änderung während des Buchens
- Kontendialoge können ständig sichtbar bleiben und angepasst werden
- Mehrere frei verfügbare Felder in den Sach- und Personenkonten

■ Allgemeines

- Maximale Anzahl der Buchungsperioden im System pro Geschäftsjahr: 13 Perioden, wobei die 13. Periode beliebig lang geöffnet bleiben kann (periodenbestimmt)
- Möglichkeit der Zuweisung von Namen / Personen zu einzelnen Kostenstellen
- Kreditoren-, Debitorensammelkonten und Anlagekonten werden geführt
- Hinweis auf das aktuell genutzte Geschäftsjahr, falls mehrere geöffnet sind
- Anzeige der Buchungsperiode
- Optional: Warnung, wenn die Buchungsperiode nicht mit der aktuellen Periode übereinstimmt und/oder das Belegdatum abweicht
- Sachkonten können mit /ohne Umsatzsteuer im System eingepflegt werden
- Buchungssperre kann gesetzt werden
- Erstellung eines vorläufigen Monatsabschlusses pro Mandant
- Vorläufiger Jahresabschluss pro Mandant
- Umstellung auf eine andere Währung bei bestimmten Konten möglich, die Mandantenwährung prinzipiell nicht (Ausnahme Euro-Einführung)
- Maximal 999 Splittbuchungen je Buchungssatz möglich
- Übernahme von Kontensalden bei Geschäftsjahreswechsel bei Bilanzkonten
- Fremdwährungsverwaltung auf Tages/Monatsbasis
- Fremdwährungskonten
- Kontokorrentkonten
- Steuerverwaltung: Steuerklassen (z.B. Umsatzsteuer), Steuerarten (z.B. Umsatzsteuer voller Satz), Steuersätze (z.B. 16%) können angelegt, geändert oder gelöscht werden
- Firmendaten-Erfassung: Anrede, Name und Branche 50-stellig
- Buchungsperiode: Periodenfrei oder periodenbestimmt
- benutzerdefinierte Nummernkreisverwaltung für Belege (verschiedene Nummernkreise z.B. für Kassenbelege / Ausgangsrechnung / Eingangsrechnung) und Konten
- Hinterlegung von Buchungstexten in der Buchungstextverwaltung
- Kategorienverwaltung: Definition von Kategorien zur Zusammenfassung bestimmter Vorgänge
- Sprachenverwaltung: Definition von Mahnsprachen, die Debitoren zugeordnet werden können

Allgemeines...

- Zahlungsziele: Verwaltung mehrerer Zahlungsziele
- Kurs- und Währungsverwaltung (Tages- und Monatsdurchschnittskurse)
- Einstellungsmöglichkeiten für verschiedene Optionen auf 4 Ebenen (Datenbank-, Mandant-, Benutzer- und Arbeitsplatz-Ebene)
- Anpassung der Symbolleisten möglich (Toolbar anpassen)



■ Sachkontenverwaltung/Sachkontenkartei

- Statistische Anzeige der Kontosalden
- Suchsystematik (z.B. nach Name, Ort)
- Datum / Benutzer der letzten Änderung werden gespeichert
- Sachkonten Mussfelder sind bei einer Neuanlage bereits vorgegeben
- Frei definierbare Nummernsystematik der Sachkonten (Bilanz und GuV)
- Sachkonten-OP's anlegen, ausgleichen, verrechnen

■ Sachkonten

- Kontonummern
- Matchcode bzw. Kürzel, alternativ zur Nummer bei der Buchungserfassung verwendbar
- Kontobezeichnung
- Umsatzsteuer-Kennzeichen
- Kostenartenzuordnung
- Textfelder (bis 50 Stellen)
- Möglichkeit Verbuchungen (z. B. von Reisekostenabrechnungen und Lieferantenrechnungen) manuell vorzunehmen
- Sachkonten sind gegen Bebuchen sperrbar
- Rechte für Benutzergruppen pro Konto vergebbar
- Wertmäßige Widerspiegelung auf den Konten nur bei freigegebenen Buchungen
- Ausdruck von Hauptbuchkonten ist frei definierbar
- Sachkontenkartei: Auflistung/Übersicht aller bereits angelegten Konten
- Sachkontenkarte pro Sachkonto
- Archivkennung: Konto aktiv oder deaktiv
- Kontenart: Bilanz-, GuV-, Saldovortragskonto
- Kontenkennung: Steuerung der Buchungsfunktionen (z.B. Bebuchung eines Finanz- und Personenkontos-> automatisches Öffnen des OP-Ausgleich- Dialogs)
- Fremdwährung einstellbar, wenn ein Konto mit der Kennung "Finanzkonto (Bank)" angelegt wurde
- AfA-Konto: Zusatzkonto, welches anzugeben ist bei bestimmten Kontenkennungen (z.B Anlagenkonto)
- Möglichkeit, Wiederbeschaffungsindizes zu hinterlegen
- UStVA- Kennziffer: Hinterlegung der korrekten Zeilenkennung der Umsatzsteuer-Voranmeldung für ein Konto
- DATEV- Automatik: Aktivierung, sofern es sich um ein DATEV-Automatikkonto handelt (AM oder AV)
- Kontenblatt verdichtet: Auswertung "Kontenblatt" zeigt die Buchungssummen für die ausgewählte Periode
- Skontierfähig: Konten mit der Kennung "Aufwandskonto" und "Erlöskonto" können skontierfähig gesetzt werden
- Schablonen für die Kostenerfassung hinterlegbar

■ Debitoren

- Nummer
- Matchcode bzw. Kürzel, alternativ zur Nummer bei der Buchungserfassung verwendbar
- Titel, Bezeichnung, Name 2, Name 3
- Debitoren-Adressdaten: Erfassung von bis zu 3 Namensfeldern (50-stellig) und insgesamt 9 Zusatzinformationfelder
- Anschrift
- Zweitanschrift (z.B. für abweichende Mahnadresse)
- Land
- Land- ID
- Bankverbindungen, auch ausländische (mehrere hinterlegbar, mit Auswahl einer präferierten Verbindung)
- Hauptbuchkonto / Abstimmungskonto
- Währung
- Summe Umsatz im laufenden Jahr und Vorjahr
- Zusatzfeld mit 50 Zeichen, E-Mail Adresse
- Optional einstellbar: Stammsatz-Zugriff von allen Mandanten auf einen Stammsatz
- Führen von Verbänden (Zentralregulierer) mit entsprechenden Funktionalitäten im Buchen/Clearing/Mahnwesen
- Zahlziel
- Archivkennzeichen
- Mahnbarkeit
- Mahnsprache
- Einmal-Debitoren

■ Kreditoren

- Nummer
- Matchcode bzw. Kürzel, alternativ zur Nummer bei der Buchungserfassung verwendbar
- Titel, Bezeichnung, Name 2, Name 3
- Kreditoren-Adressdaten: Erfassung von bis zu 3 Namensfeldern (50-stellig) und insgesamt 9 Zusatzinformationfelder
- Anschrift
- Zweitanschrift (z.B. für abweichende Mahnadresse)
- Land
- Land-ID
- Bankverbindungen, auch ausländische (mehrere hinterlegbar, mit Auswahl einer präferierten Verbindung)
- Hauptbuchkonto / Abstimmungskonto
- Währung
- Summe Umsatz im laufenden Jahr und Vorjahr
- Zusatzfeld mit 50 Zeichen, E-Mail Adresse
- Optional einstellbar: Stammsatz-Zugriff von allen Mandanten auf einen Stammsatz
- Zahlziel
- Archivkennzeichen
- Einmal-Kreditoren

■ Buchungssatz

- USt-Kennzeichen
- Valutatag (Beginn der Fristenberechnung gemäß Zahlziel)
- Belegdatum
- Buchungsdatum (wird automatisch vom System eingesteuert)
- Buchungsperiode (kann abweichen vom Belegdatum bei periodenbestimmter Buchweise)
- Belegnummer
- Kontonummer
- Betrag
- Kostenstellennummer
- Kostenträgernummer
- Kategorie (frei definierbares Feld für spätere Auswertungen)
- Bilanzpositionen im Soll / Haben frei wählbar

■ Buchungserfassung

- Wahlmöglichkeit bei der USt in Hundert / vom Hundert
- Erfassung von Dialogbuchungen
- Erfassung von Stapelbuchungen (Batch)
- Dauerbuchungen (wiederkehrend)
- Umkehrbuchungen / Storno
- Aufteilungsbuchungen
(Splittbuchungen: Soll-Splitt, Haben-Splitt, Soll-Haben-Splitt)
- Abgrenzungsbuchungen mit automatischer Rückbuchung sind über periodische Stapel abbildbar
- Anzeige beim Buchen: Sachkontenbezeichnungen
- Anzeige beim Buchen: Personenkontenbezeichnungen
- Anzeige beim Buchen: Umsatzsteuer-Konten beim Buchen
- Anzeige beim Buchen: Saldo vor Buchung
- Anzeige beim Buchen: Saldo nach Buchung
- Anzeige beim Buchen: Umsatzsteuer- / Vorsteuer-Betrag
- Speichern des Erfassers beim Buchen
- Übernahme des Gegenkontos aus der vorherigen Buchung
- Stapeldruck der Buchungen und Vorschlagslisten
- Plausibilitätsprüfungen hinsichtlich der rechnerischen Richtigkeit der Eingaben bei Buchungen
- Es existieren in den Verarbeitungsläufen integrierte Abstimmungshilfen
- Manuell aufrufbare Abstimmungshilfen
- Online-Aktualisierung von Kostenstellen und Konten
- Betragseingabe kann je Benutzer optional mit oder ohne Komma erfolgen
- Buchungen können mit Valutatatum in der Vergangenheit und Zukunft erfasst werden
- Übersichtlicher Buchungsdialog mit allen Informationen im Klartext
- Wahlweise im Dialog oder im Stapel
- Verwaltung von beliebig vielen Buchungsstapeln über separaten Verwaltungsteil
- Differenzierte Benutzerrechte für jeden Buchungsstapel
- Belegdatum, Periode, Belegnummer sind je Stapel anpassbar
- Periodische Buchungen
- Durchgängig einhandbedienbar in allen Buchungsdialogen
- Einheitliche Buchungsmaske für alle Buchungsarten
- Festhalten von Eingaben

Buchungserfassung...

- Buchungstext mit bis zu 50 Zeichen
- Optional „Eindeutige Belegnummernvergabe“
- Datum und Belegnummer bequem mit den Pfeiltasten änderbar
- Steuerautomatik, keine Eingabe von Steuerkennungen nötig
- Kontendialoge können ständig sichtbar bleiben und angepasst werden
- Umfangreiche Suchfunktionen für Konten, Konteneingabe über Kürzel möglich
- Hinterlegung von Buchungstexten
- Kostenstellen und Kostenträger werden beim Buchen mit erfasst
- Kostenverteilung alternativ über Kostenschablonen
- Enter- oder Tabulatortaste verwendbar
- Grundrechenarten möglich im Betragseingabefeld
- Buchsatz anzeigen: Anzeige der Buchungssatzdetails auch vor der Verbuchung
- verschiedene Buchungsarten (Eröffnungs-, Abschlussbuchungen, laufende Buchungen u.a.)
- Anzeige beim Buchen: Kurseingabefeld bei Fremdwährungsbuchungen
- Stapelverwaltung: Anlegen, Löschen von Stapeln, Vergabe von Bearbeitungsrechten für einzelne Stapel an Benutzer, Stapel anpassen

■ Offene Posten Verwaltung

Alle Debitoren-OPs

Sortierung: Konto / Valutadatum

PK-Saldo 1.709,86 EUR Summe Ausstände
 1.709,86 EUR Summe Rechnungen

Konto 000003: Johnson GmbH 4 Einträge

H	Personel	Ty	Rechnungs-Nr.	Fibu-Belegnr.	Rechnung	Valuta	Zahziel	Skonto	%	Skonto2 %2	Sperre	R/betrag	St		
✓	10000	r	000053	000053	11.08.2005	11.08.2005						139,20			
	10006	r	000056	000056	12.08.2005	12.08.2005						66,70			
✓	10007	r	000055	000055	01.08.2005	01.08.2005	7-2-14-n	08.08.2005	2,00			821,01			
✓	10007	r	000054	000054	12.08.2005	12.08.2005	7-2-14-n	19.08.2005	2,00			682,95			
summe:												0,84	0,83		

Suche Re'nr.: Zahlung: 821,01 Skonto: 0,00 EUR Skontoabzug 0,00 %
 Restbetrag: Restkonto:
 Belegdatum: 12.08.2005 Finanzkonto:
 Belegnummer:
 Buchungstext:

821,01 EUR Summe Zahlung + Skonto
 0,00 EUR OP-Restbetrag

- Vollintegrierte Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Direktes Buchen aus der Offenen-Posten-Verwaltung
- Wahlweise Dialoge für alle offenen Posten oder zu einzelnen Personenkonten
- Erweiterter OP-Ausgleich mit vereinfachtem Vollaussgleich und effizienter Matchcodesuche
- Effizientes Mahnwesen: Einzel- oder Sammelmahnungen- explizite Mahnungen für einzelne offene Posten- unterschiedliche Mahnsprachen, verschiedene Mahnfarben zur Darstellung
- Fremdwährungen werden in der Offenen-Posten-Verwaltung mitgeführt

Offene Posten Verwaltung...

- Ausgleich von Fremdwährungs-OPs in Mandanten-, OP- oder weiterer Fremdwährung
- Schnelle Zahlungseingangs- und -ausgangssuche am Bildschirm nach verschiedenen Kriterien
- Formulardruck für Schecks, Überweisungen, Gut- und Lastschriften
- Automatisches Erstellen von Überweisungen
- Unterstützung von mehreren Bankverbindungen
- Individuelle Forderungs- Verbindlichkeitssammelkonten für Debitoren und Kreditoren
- Zahlziele optional mit zwei Skontofristen
- Über 20 statistische Auswertungen
- Benutzerdefinierte OP-Listen
- Fremdwährungsclearing
- Debitorenclearing
- Kreditorenclearing
- Wechselverwaltung
- Transit-Opus
- Verschiedene Statistiken (Top 100, Erlös- und Aufwandsstatistik) nach Personenkonten einschränkbar
- Erweiteter Anmerkungstext in OP-Listen
- Zahlungssperre für OPs
- Sprachabhängige Verwaltung der Saldenbestätigungen möglich (in Abhängigkeit der hinterlegten Sprache beim Personenkonto)

■ Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

- GuV individuell und unbeschränkt gestaltbar
- Über Zusatzmodul Chef-Info beliebig viele GuV- Varianten
- Bilanz individuell und unbeschränkt gestaltbar
- Über Zusatzmodul Chef-Info können beliebig viele Bilanz- Varianten abgebildet werden
- Detaillierungsgrade der Berichte unterschiedlich (Anzahl der Verdichtungsstufen) 4 bzw. 9
- Definitionsmöglichkeiten bezüglich der Reihenfolge der Positionen (HGB-Gliederung, IAS, US-GAAP)
- Automatischer Kontenabschluss am Jahresende (Schlussbilanz, Eröffnungsbilanz, Gewinnvortrag)
- Nachtragsbuchungen in vergangenen Buchungsperioden (z.B. dem Vormonat) möglich
- Bereits geschlossene Buchungsperioden können wieder eröffnet werden, um Korrekturen durchzuführen
- Wertberichtigungen und Rückstellungen können im System erfasst und gepflegt werden
- Das System unterstützt die Erstellung von Steuervoranmeldungen und Steuererklärungen (insbesondere für USt, ZAST) und die Meldung der Freistellungsaufträge an das BMF
- Monatsabschluss
- Vorläufiger Jahresabschluss
- Saldenaktualisierung

■ Auswertungen

- Leistungsstarker und schneller Berichtsgenerator
- Buchungsjournal (nach Belegdatum, Buchungsdatum, Kategorien, Benutzer)
- Kontenblatt und Kontenauswertungen
- Summen- und Saldenliste
- Hauptabschlussübersicht
- Gewinn- und Verlustrechnung: periodenbezogen, einzelne Zeiträume oder Stichtage
- Aufbau von Bilanz und Gewinn & Verlustrechnung kann frei festgelegt werden, Verdichtung bis zu drei Ebenen
- Bilanz- und GuV-Aufbau in Treeview- Ansicht (Explorer)
- Kontenplan
- Offene-Posten-Liste
- Liquiditätsübersicht
- Überweisungsliste
- Genehmigte Umsatzsteuervoranmeldung
- Genehmigte Zusammenfassende Meldung
- Umsatzsteuerverprobung
- Kreditversicherungsliste
- Ausgabe auf Bildschirm, Tabelle, Drucker oder in Datei
- Gestaltung der Ausgabe individuell konfigurierbar
- Auswertungen können entweder mit Standardapplikationen oder mit optional lieferbaren Werkzeugen frei erstellt und gestaltet werden
- Meldung zur Dauerfristverlängerung und Umsatzsteuer-Sondervorauszahlung

■ Berichtswesen

- Beliebig viele Gewinn- und Verlustrechnungen und Bilanzen
- Beliebig viele Planszenarien (Planzahlen)
- Vorjahres- und Periodenvergleiche absolut und relativ
- Bezugsgrößenvergleich
- Formeln graphisch definierbar
- Frei definierbare Mandantenbereiche: Mandantenbereiche können bei gleicher Landes-, Währungs- und Kontenrahmenzugehörigkeit beliebig konsolidiert werden, dabei ist es auch möglich, Mandantenbereiche zu verschachteln. Auswertungen über Mandantenbereiche sind sowohl mit der Bilanz und –GuV aus der Finanzbuchhaltung als auch mit allen Chefinfo-Auswertungen möglich.
- Auswertungen mit bis zu 90 Spalten frei konfigurierbar (mit bis zu 30 Spalten direkt druckbar)
- Alle Aufbauten in der Tree-View Ansicht (Explorer)
- Alle Auswertungen über die Zwischenablage an eine Tabellenkalkulation (Excel) übergebbar.
- Frei definierbare Reports durch den Anwender anpassbar
- Berichtsexport über Zwischenablage / ASCII-File
- Berichte in Tabellenansicht werden per Knopfdruck an Excel übergeben
- Ausdruck eines Buchungsprotokolls möglich
- Möglichkeit zu Reports aus den Daten des Buchhaltungssystems (z.B. AWW meldepflichtige Zahlungen, USt-Report)
- Möglichkeit Summen- und Saldenlisten nach definierten Oberbegriffen zu erstellen
- Summen- und Saldenliste
- Debitoren / Kreditoren-Kontoblätter mit Salden
- Umsatzliste

Berichtswesen...

- Journal
- Kontoblatt
- Fälligkeitsliste
- Buchungstapel
- Kontenblätter nach Periodenkriterien und Kontenauswertungen nach weiteren Kriterien
- Auswertungszeiträume frei und periodenabhängig wählbar
- Es gibt zu jeder Buchung eine Online-Belegabfrage
- Ausweis von Sammelbuchungen möglich
- Möglichkeit alle Auswertungen / Informationen wahlweise auf dem Bildschirm oder auf Papier (A4) zu erhalten
- Möglichkeit eine Kumulation der Bilanz / GuV vorzunehmen
- Genehmigte Umsatzsteuervoranmeldung
- Genehmigte Zusammenfassende Meldung
- Dauerfristverlängerung
- Umsatzsteuerverprobung
- Kontenplan
- GuV optional mit Vorjahreswerten
- Bilanz mit Ausweichzuordnung für Aktivkonten mit Haben- bzw. für Passivkonten mit Sollsaldo
- Periodenbilanz
- Eröffnungsbilanz
- Offene Postenliste
- Stichtags-OP-Listen
- Abstimmungsschreiben
- Mahnvorschlagsliste
- Zahlvorschlagsliste
- Diverse Statistiken
- Liste Kreditlimits
- Sachkonten OP-Listen
- Buchungsjournal
- Hauptabschlussübersicht
- Liste Verkehrszahlen
- Liquiditätsvorschau
- Zahlungseingangsjournal
- Fristenliste
- Wertberichtigungsliste
- Wechselliste
- Auszifferungsliste
- Saldenbestätigung (Definition individueller Texte möglich)
- OP-Liste nach Kategorien
- Benutzerdefinierte OP-Listen
- Reportverwaltung
- Liste Zahlungsverkehr

■ DATEV-Export

- Datenübergabe an DATEV
- Auswertungen in DATEV- Format
- Export des Kontenrahmens

■ Allgemeines

- Beliebig viele Anlagegüter
- ASCII-Importschnittstelle zur Übernahme aus Altsystemen
- Direkte Integration mit der Finanzbuchhaltung (automatische Skontokorrektur, Abgangsbuchungen)
- Tabelle zur Verwaltung der Anlagegüter: Optionale Anzeige deaktivierter Anlagegüter aus abgeschlossenen Geschäftsjahren (Archivfunktion)
- Sachanlagen, Finanzanlagen, Sonderposten (ohne Beeinflussung der AHK), Erfassung von Leasinggütern
- Anlagen im Bau
- Planwerte für Plananlagen
- Zugänge / Teilzugänge
- Manuelle Normal- und Sonderabschreibung
- Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)
- Simulation
- Grenzwert-Eingabe für GWGs: Festlegung bis zu welcher Grenze ein WG als GWG abgeschrieben werden darf
- Jahresabschluss
- Jahresabschluss-Korrekturbuchungen mit separater Buchungskennung
- Monatliche Ermittlung und Verbuchung der kalkulatorischen Kosten

■ Anlagenstammsatz

- Gliederung nach Inventargruppen möglich
- Standortverwaltung
- Kostenstellenzuordnung, Schablonen für Kostenbuchungen
- Versicherungsdaten
- Lieferant
- Kalkulatorische Daten
- Seriennummern
- Abschreibungsmethoden (s.u.)
- Optional: Automatische Inventarnummernvergabe einstellbar
- Optional: Inventarnummer nach Auswahl erhöhen
- Optional: Rechnen ohne Nachkommastellen
- Optional: Buchungstapel prüfen
- Insgesamt 12 Zusatzfelder zur freien Verfügung (3 Textfelder, 3 Wertfelder, 3 Datenfelder, 3 Optionsfelder)
- Optional: Vollständige Abschreibung der WG oder Abschreibung auf einen Erinnerungswert
- Optional: Buchwert glätten (Buchwerte werden auf volle Beträge geglättet)
- Optional: Anteilige AfA bis Abgangsmonat berechnen
- Optional: GWG- Sofortabschreibung als Abgang buchen
- Optional: Kalk. AfA nur bei betriebsindividueller Nutzungsdauer ermitteln
- Optional: Kalk. AfA ggf. wie Normal-AfA berechnen
- Optional: Kalk. AfA gemäß Abschreibungsplan ermitteln
- Optional: Zugangsbuchungen auf geplante Anlagegüter automatisch übernehmen
- Optional: Zugangsdatum auf Monatsanfang setzen, wenn Belegdatum von Periode abweicht (nur bei periodenbestimmtem Buchen)
- Optional: Zugangsdatum auf Monatsende setzen, wenn Belegdatum von Periode abweicht (nur bei periodenbestimmtem Buchen)
- Optional: Buchungen bei Storno löschen

Anlagenstammsatz...

- Optional: Wiederbeschaffungswert aktualisieren über Indexreihe / prozentual gewichtet / nach Betrag
- Optional: Berechnung der kalkulatorischen Zinsen aufgrund der AHK oder des Wiederbeschaffungswerts (bei Premium-Version: kalkulatorischer Zinssatz pro Inventargruppe)
- Bankverbindung zuordenbar (notwendig für Sicherungsübereignungen)
- Anlage eigener, betriebsspezifischer Abschreibungsmethoden
- verschiedene Möglichkeiten für den AfA-Beginn (Vereinfachungsregel, Pro rata temporis, Jahresanfang,)
- Definition von Inventargruppen möglich (Zusammenfassung von Anlagegütern zu Gruppen)
- Standorte verwalten
- Versicherungsarten hinterlegbar (z.B. Gebäudeversicherung)
- Versicherungswerte berechenbar (Voraussetzung: Preisgruppen und Indizes der Preisgruppen müssen hinterlegt sein)
- Matchcode-Funktion
- Schrottwert
- Buchwert
- Übernahmejahr (bei Altbestand)
- Bemerkungsfeld zur freien Verfügung
- Optional: Angabe der Bank bei sicherheitsübereigneten WG
- Optional: Angabe zur Versicherung, Versicherungsart, Preisgruppe oder Festwert
- Anlagenstammsätze: kopieren, löschen

■ Abschreibungsmethoden

- Fiskalische, handelsrechtliche, kalkulatorische und alternative Abschreibungsmethoden
- Gesetzliche AfA-Methoden implementiert
- Gültigkeitsbereich für AfA-Methoden frei einstellbar
- Lineare AfA
- GWG- Vollabschreibung
- Leistungsabschreibung
- Lineare Gebäude- AfA
- Pro rata temporis bzw. Vereinfachungsregel
- Sonstige Abschreibungsmöglichkeiten
- Sonderabschreibungen
- Erhöhte Abschreibungen
- Außerplanmäßige Abschreibungen
- Kalkulatorische Abschreibungen
- Alternative Abschreibungsmethoden sind frei definierbar
- Übersicht von Bilanz und GuV bei Berücksichtigung der alternativen Abschreibungsmethoden über Chefinfomodul

■ **Auswertungen**

- Auswertungen erstellbar nach einer Vielzahl von Auswahl- und Gliederungskriterien
- Anlagenkartei
- Änderungsbeleg
- Vermögenswerte
- Übereignungsliste
- Versicherungswerte
- Abschreibungsliste
- AfA-Vorschauliste
- AfA-Liste und Periodenwerte auch verdichtet möglich
- Zu- und Abgangsliste
- Anlagengitter
- Bewegungen zum Anlagegut
- Wertentwicklung
- Stichtags-Inventarliste
- Buchungsjournale (Anlagekonten, kalkulatorische Buchungen)
- Anlagenstamblatt
- Inventarliste

■ Allgemeines

- Istkostenrechnung
- Normalkostenrechnung
- Plankostenrechnung
- Grenzplankostenrechnung
- Voll- oder Teilkostenrechnung
- Beliebig viele Kostenarten, Kostenstellen, Kostenträger, Kostenschablonen
- Bis zu fünf frei definierbare Kostenträgerdimensionen (z.B. Produkt, Projekt, Kunde, Profitcenter, Standort) auch unter Einbeziehung beliebiger DB-Tabellen
- Direkte Integration mit Finanz- und Anlagenbuchhaltung, Datenhaltung in gleicher Datenbankinstanz
- Offene Schnittstelle zur Integration in andere Anwendungen wie WWS
- Zahlreiche Benutzeroptionen zur individuellen Bedienung
- Kostenstellen gliederbar in Kostenstellenbereiche
- Kostenträger gliederbar in Kostenträgerbereiche
- Beliebig viele Kostenstellen- und -trägerbereiche zur Abbildung unterschiedlicher Sichtweisen innerhalb der Unternehmensstruktur
- Schablonen mit Aufteilungs- und/oder Mengenschlüsseln für Kostenbuchungen hinterlegbar
- Mehrzeilige, komfortable Kostenerfassung mit Validierung gemäß der getroffenen Einstellungen
- Mehrzeilige Leistungserfassung
- Monatliche Bewertung und Be- bzw. Entlastung der erbrachten Leistungen
- Innerbetriebliche Leistungsverrechnung
- Definition von Umlagen (von Kostenstellen auf Kostenstellen / von Kostenträgern auf Kostenträger / von allg. Kostenstelle auf alle Kostenträger) und deren automatische Verbuchung entsprechend der Gültigkeit der Umlage
- Monatliche Abrechnung der Kostenstellen
- Planwerte fix und variabel für Kostenstellen
- Planwerte für Kostenträger
- Prognosewerte für Kostenstellen und Kostenträger
- Festlegung zulässiger Kostenarten/Kostenstellen-Kombinationen
- Budgetüberwachung für Kostenstellen und Kostenträger
- Optional: Mengenerfassung resp. Mengenführung bei Kostenbuchungen
- Unterscheidung in fixe und variable Kosten
- Übernahme von Planwerten mit Gewichtungsfaktoren, gerundet in das Folgejahr
- Angabe eines Bemerkungstextes bei Kostenarten und -stellen möglich
- Einzelausgabe auf dem Bildschirm
- Automatikfunktion für den Periodenabschluss zur Verbuchung der Umlagen
- Prognosewerte Kostenstellen und Kostenträger
- Optional: Abweichende Belegnummer und Buchungstexte für Kostenrechnung
- Sekundärkostenarten
- Weiterverrechenbare Leistungen
- Kostenbereiche verwalten
- Budgetverwaltung
- Planszenarien
- Kostenstellen verwalten: anlegen, ändern, löschen, archivieren
- Periodenabschluss
- Kostenarten verwalten: anlegen, ändern, löschen
- Kostenarten importieren
- Kostenträger verwalten: anlegen, ändern, löschen, Schablonenaufteilung eingeben
- Leistungsarten verwalten: anlegen, ändern, löschen

■ **Einstellungen**

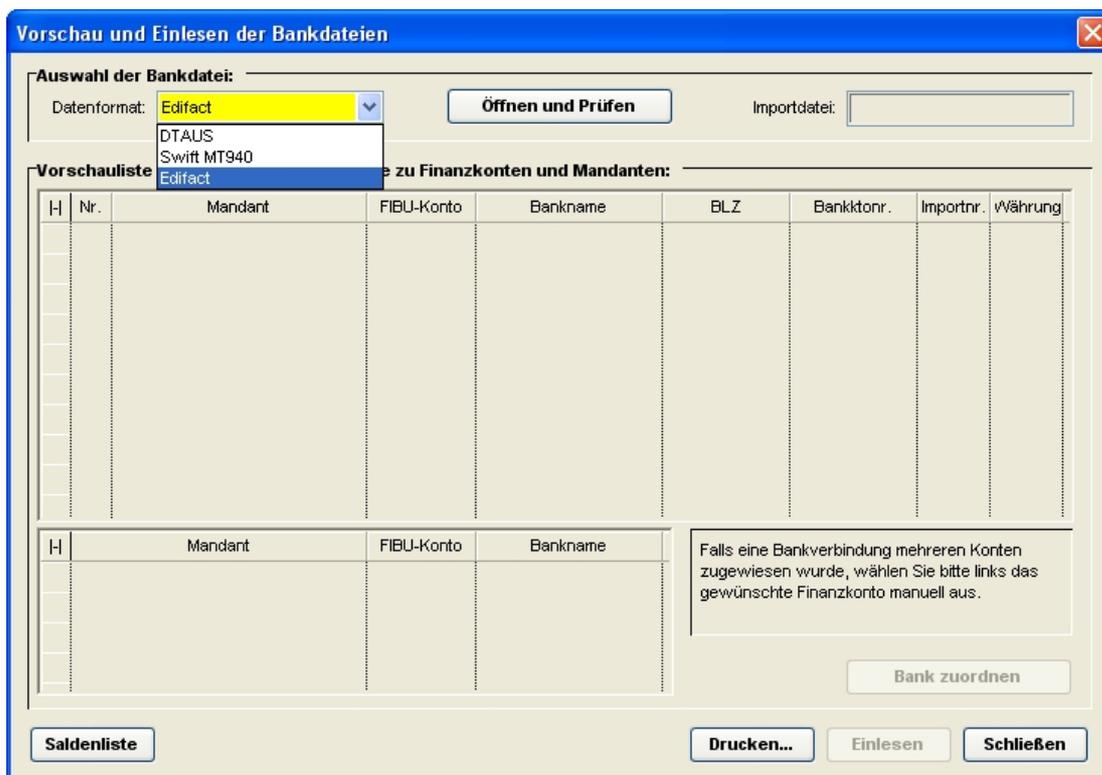
- Optional: Plananpassung: Datum, bis zu dem die Planwertänderungen möglich sind
- Optional: Prognosewerte beibehalten
- Optional: Kostenart = Sachkonto
- Optional: Sachkontenkartei beim Start prüfen
- Optional: Kostenaufspaltung in fixe und variable Kosten
- Optional: Art der Leistungsverrechnung
- Optional: Art der Kostenverrechnung

■ **Auswertungen**

- Kostenstellenliste
- Kostenträgerliste
- Buchungsjournal
- Buchungsliste gruppiert nach Kostenarten (Kostenartenblatt)
- Buchungsliste je Kostenstelle nach Kostenarten summiert
- Je frei definiertem Kostenträger: Buchungsliste je Kostenträger nach Kostenarten summiert
- Planwerte Kostenstellen
- Planwerte Kostenträger
- Journal zur Leistungserfassung
- Übersicht Kostenschablonen und deren Aufteilungen
- Frei definierbare Auswertungen erstellbar nach vielen Auswahl- und Gliederungskriterien
- Kostenartenliste
- Bei Tabellenauswertungen: Drilldown möglich
- Umlagedefinitionen
- Leistungsartenliste
- Liste der innerbetrieblichen Leistungen
- Liste der weiterverrechenbaren Leistungen
- Liste der Istwerte
- Liste der Planwerte
- Liste der Prognosewerte
- Liste der Istmengen
- Liste der Planmengen
- Liste der Prognosemengen
- Benutzerdefinierte Reports

■ **Besonderheiten der Premium-Edition**

- Benutzerdefinierte Reports mit Darstellungsmöglichkeit in Fremdwährung
- Mandantenübergreifende Auswertungen
- Beliebig viele Planszenarien in der Kostenrechnung
- Konsolidierung auch in der Kostenrechnung (bei Einhalten bestimmter Voraussetzungen)



- Elektronische Bankauszüge der Formate SWIFT, DTAUS und Edifact können eingelesen werden
- Druck Bankauszüge
- Automatische Zuordnung wahlweise nach Rechnungsnummern, Kundennummern, Bankverbindung zu Personenkonten oder offenen Posten
- Klassifizierung nach Erkennungsgrad (A=Vollautomatisch, B und C: Manuelle Nachbearbeitung notwendig)
- Automatische Zuordnung nach weiteren Kriterien auch gegen Sachkonten / Kostenstelle möglich
- Umfangreiche Unterstützung durch Suchfunktionen
- Bei gleicher Bank und mehreren Mandanten: Automatische Zuordnung Auszug zum Mandant
- Nach Freigabe des Bankauszugs durch den Anwender: Übergabe in einen Finanzbuchhaltungs-Stapel
- Alle Vorgänge werden historisiert und sind auswertbar
- Entlastung von lästiger Routinearbeit

■ Chefinfo-Modul

- Beliebig viele GuV's und Bilanzen
- Beliebig viele Planszenarien (Planzahlen)
- Vorjahres- und Periodenvergleiche absolut und relativ
- Bezugsgrößenvergleich
- Formeln graphisch definierbar
- Frei definierbare Mandantenbereiche
- Mandantenbereiche können beliebig konsolidiert werden, dabei ist es auch möglich, Mandantenbereiche zu verschachteln
- Auswertungen über Mandantenbereiche sind sowohl mit der Bilanz und Guv aus der Finanzbuchhaltung als auch mit allen Chefinfo-Auswertungen möglich
- Auswertungen mit bis zu 90 Spalten frei konfigurierbar (Reports mit max. 30 Spalten direkt druckbar)
- Alle Aufbauten in der Tree- View Ansicht (Explorer)
- Alle Auswertungen über die Zwischenablage an eine Tabellenkalkulation (Excel) übergebbar
- Mandantenübergreifende Umsatzsteuer-Voranmeldung
- Import von Planzahlen für Szenarien möglich (Import in EUR)

■ Besonderheiten der Premium-Edition

- Mandantenübergreifende Auswertungen
- Benutzerdefinierte Reports sowie GuV und Bilanz mit Darstellungsmöglichkeit in Fremdwährung
- Übernahme des Kostenarten/Kostenstellen-Plan aus der Kostenrechnung bei der Erfassung der Planszenarien
- Globale Buchungssperre über alle zugeordneten Mandanten möglich

Kundenverwaltung

	42 Arthur	42 Arthur Millennium	42 Handwerker	42 Arthur Professional	42 ERP	42 ERP (Mehrleger plus)
✓ Enthalten						
○ Optional						
Abweichende Liefer- / Rechnungsanschrift	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Adressverwaltung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Ansprechpartner pro Kunde unbegrenzt	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Diverse Kunden				✓	✓	✓
Kontaktmanagement	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kundenaktionen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kundeneigenschaften	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kunden- und Interessenten differenziert	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kundenidentifizierung bei Anruf (Capi)	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kundenspezifische Artikelgruppenrabatte					✓	✓
Kundenspezifische Artikelpreise	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Lieferanschriften unbegrenzt	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Serienbriefe	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Unterscheidung zwischen Firma und Privatkunden	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Einkauf

	42 Arthur	42 Arthur Millennium	42 Handwerker	42 Arthur Professional	42 ERP	42 ERP (Mehrleger plus)
✓ Enthalten						
○ Optional						
Abrufbestellung						✓
Abweichende Mehrwertsteuersätze (§13b, Lieferort)					✓	✓
Belegübernahme	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Brutto-Nettoumrechnung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bestellvorschläge	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bestellanfrage	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bestellungen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
DATANORM Import 3.0 / 4.0	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Diverse Lieferanten				✓	✓	✓
Eingangsrechnungen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Einkaufsmodul					✓	✓
Erweiterbarkeit erledigter Belege	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Lieferantenadresse	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Lieferantenansprechpartner	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Lieferantenbezogene Artikellisten	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Lieferantengutschrift					✓	✓
Wareneingang				✓	✓	✓
Rücklieferung				✓	✓	✓
Scanner (Belegerfassung mit Barcode-Scanner)					○	○
Überlieferungen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Wiedervorlagen	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Lagerverwaltung

	42 Arthur	42 Arthur Millennium	42 Handwerker	42 Arthur Professional	42 ERP	42 ERP (Mehrlager plus)
✓ Enthalten						
○ Optional						
Artikel	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Artikelgruppen und -untergruppen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Artikeleigenschaften	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Barcodes, Erfassung und Druck	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Belegerfassung mit Barcode-Scanner					○	○
Brutto-Nettoumrechnung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Diverse Artikel				✓	✓	✓
Chargenverwaltung, Historie (online)					○	○
Dynamische EK-Ermittlung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Eckpreisberechnung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Eigenverbrauch					✓	✓
Farben & Größen					○	○
Fremdsprachige Artikeltexte				✓	✓	✓
Fremdwährung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Inventurdatei-Import, z.B. via BDE	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Inventurerfassung, Online	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Inventurmodul					✓	✓
Konsignationslager						✓
Lagerbewertung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Lagerbuch						✓
Materialdisposition & Reservierung					✓	✓
Mehrlager	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Mengeneinheiten Ein- und Verkauf			✓	✓	✓	✓
Mengenstaffeln unbegrenzt	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Packschein (s. Belegerfassung mit Barcode-Scanner)						
Preispflege / Eckpreisberechnung					✓	✓
Preisstaffeln	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Preisstaffelrabatte	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Prozentuale und absolute Aufschläge			✓	✓	✓	✓
Rabattgruppen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Sammellagerbewegung					✓	✓
Seriennummern	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Seriennummernhistorie (online)					✓	✓
Stücklisten (Handel)	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Stücklisten (Produktion, Fertigung)			✓	✓	✓	✓
Stücklisten kopieren	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Variable Stücklisten					✓	✓
Verpackungseinheiten	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Zuschläge (Kupfer, Gold, etc)			✓	✓	✓	✓

Auftragsbearbeitung

	42 Arthur	42 Arthur Millennium	42 Handwerker	42 Arthur Professional	42 ERP	42 ERP (Mehrlager plus)
✓ Enthalten						
○ Optional						
Abrufauftrag						✓
Abschlagszahlungen			✓	✓	✓	✓
Angebote	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Artikelgruppenrabatte	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Aufmasserfassung			✓	✓	✓	✓
Auftragsbezogene Bestellungen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Belegübernahme	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Brutto-Nettoumrechnung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Erweiterbarkeit erledigter Belege	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Fakturatexte	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Fertigungsaufträge, -meldungen			✓	✓	✓	✓
Gutschriften	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kalkulation (Material, Lohn)			✓	✓	✓	✓
Konsignationsschein						✓
Lieferscheine	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Offene Posten, Mahnwesen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Proformarechnungen				✓	✓	✓
Rechnungen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Rechnungsassistent	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Reparaturen			✓	✓	✓	✓
Rohrertragsermittlung in allen Belegen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Porto	✓	✓	✓	✓	✓	✓
PDF-Dokumenterstellung	○	○	○	○	○	○
Rücknahme					✓	✓
Sonder-MwSt, §13b, EG					✓	✓
Standardbeleg	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Storno	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Streckengeschäfte					✓	✓
Verkaufshistorie aus Beleg					✓	✓
Vorkasse					✓	✓
Periodische Rechnungen			✓	✓	✓	✓
Wiedervorlagen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Zahlungsziele unbegrenzt	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Administration

	42 Arthur	42 Arthur Millennium	42 Handwerker	42 Arthur Professional	42 ERP	42 ERP (Mehrleger plus)
✓ Enthalten						
○ Optional						
Anbindung Microsoft SQL Server		✓			✓	✓
Anbindung ORACLE Datenbankserver					✓	✓
Benutzerverwaltung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Browseroberfläche	✓	✓	✓	✓	✓	✓
CAPI Schnittstelle	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Datenimport und -export ASCII, DBASE	✓	✓	✓	✓	✓	✓
DATEV Export	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Datenbankgenerator	✓	✓	✓	✓	✓	✓
DDE Schnittstelle	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Dokumentansichten benutzerdefiniert					✓	✓
Client Server, Native SQL		✓			✓	✓
COM / OLE Dokumente und Server	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Belegprotokoll					✓	✓
Etikettendruck, frei gestaltbar	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Excel Export	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Grafikeinbindung Etiketten	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Grafikeinbindung Listen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Grafikeinbindung Masken	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Import: Star Money / Quicken / Sfirm	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Integration von SQL Abfragen					✓	✓
Listengenerator	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Netz- und Mehrplatzfähig bis 5 User	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Netz- und Mehrplatzfähig mehr als 5 User		✓			✓	✓
Makro, Integrierte Entwicklungsumgebung	○	○	○	○	○	○
Makrofähige Listen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Mandantenfähig	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Maskengenerator	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Microsoft-Office Integration	✓	✓	✓	✓	✓	✓
SQL Editor für Dokumentansichten					✓	✓
Terminalserver					✓	✓
Universelle Belegimportschnittstelle				✓	✓	✓

Sonstiges

	42 Arthur	42 Arthur Millennium	42 Handwerker	42 Arthur Professional	42 ERP	42 ERP (Mehrleger plus)
✓ Enthalten						
○ Optional						
42 Team Integration (CRM)	○	○	○	○	○	○
42 Team Mail (optional)	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Diagramme	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bankleitzahlenverwaltung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bildschirmkasse integriert, online	○	○	○	○	○	○
Bildschirmkasse Offline					○	○
Chefauswertung					✓	✓
Graphische Auswertungen					✓	✓
Kassenbuch	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kostenerfassung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Mitarbeiterverwaltung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Postbuch	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Postleitzahlenverzeichnis	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Projektverwaltung	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Provisionsabrechnung				✓	✓	✓
Provisionsverwaltung - Mitarbeiter	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Rechnungsausgangsbuch	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Schreibtischfunktion	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Textbausteine				✓	✓	✓
Umsatzstatistiken	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Schnittstellen zur Finanzbuchhaltung

	42 Arthur	42 Arthur Millennium	42 Handwerker	42 Arthur Professional	42 ERP	42 ERP (Mehrleger plus)
✓ Enthalten						
○ Optional						
42 Rewe	✓	✓	✓	✓	✓	✓
42 Euro Fibu	✓	✓	✓	✓	✓	✓
42 Euro Fibu Plus	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Datev					✓	✓
Diamant Software, Diamant/2					✓	✓
Syska, Euro Fibu	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Syska, Euro Fibu Plus	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Syska, SQL REWE	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Standardschnittstelle	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Index

Sollten Sie weitere Fragen zu unseren Produkten haben, stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter der Rufnummer 08063-8077-0 oder per EMail: info@42software.de zur Verfügung.

<hr/>	
.Net.....	5
<hr/>	
3	
3-Tier.....	5
<hr/>	
4	
42 Arthur kompakt.....	4
42 Business Server.....	5
42 Chargenverwaltung.....	34
42 Farben & Größen.....	34
42 Kasse.....	35
42 Makro.....	35
42 Mehrlager Plus.....	36, 37
42 Messenger.....	43
42 Messenger Explorer.....	44
42 Team.....	38
<hr/>	
A	
Abrufauftrag.....	36, 37
Abrufbestellung.....	36
Aktion.....	22
Aktivitäten.....	46
Anlagedateien.....	42
Anpassungen.....	30
Antivirus.....	44
Archivierungskennzeichen.....	14
Artikel.....	14
Artikelgruppe.....	15
Aufgaben.....	46
Auftragsbearbeitung.....	19
Auslandspreisstaffel.....	14
Auswahlleiste.....	7, 38
Auswertungen.....	28
<hr/>	
B	
Beleg-Schnittstelle.....	12
beliebig staffelbar.....	14
Benutzereinstellungen.....	10
Benutzeroberfläche.....	7
Benutzerverwaltung.....	10
Berechtigungsstruktur.....	10
Bestellwesen.....	24
Browseroberfläche.....	38
<hr/>	
C	
Charge.....	15
<hr/>	
Client/Serverlösung.....	5
CRM.....	38
<hr/>	
D	
Datanorm-Import.....	12
Datenbankeditor.....	30
Datenbanktechnologie.....	5
Datenimport via Standard XML.....	49
Datev-Export.....	12
Dienstleistungsartikel.....	14
Diverser Artikel.....	14
Dokument-Management.....	47
Dokumentversand.....	52
<hr/>	
E	
Eigenverbrauch.....	17
Eigenverbrauchslager.....	14
Eingabemasken.....	19
Einkaufsmodul.....	24
Entwicklungstools.....	30
Explorerdarstellung.....	38
<hr/>	
F	
Favoriten.....	7, 38
Fertigung.....	23
Fertigungs- und Produktionsstücklisten ..	14
Fertigungsmeldung.....	23
Fertigungsstücklisten.....	23
Fertigungsstücklisten, variabel.....	23
Firma.....	40
Firmeneinstellungen.....	11
Formulargenerator.....	31
<hr/>	
H	
HTML-Nachrichten.....	43
<hr/>	
I	
Import, Dokumente.....	51
Importdateien.....	27
Inventur.....	17

K

Kalender.....	38
Konsignationsschein	36
Kontaktmanager.....	47
Serien-E-Mail	47
Kunde.....	13
Kundenspezifische Artikelgruppenrabatte	14

L

Lagerbuch.....	36
Lagernummer.....	16
Lagerumbuchung	16
Lagerumbuchung, erweiterte	36
Legierungszuschläge.....	14
Lieferant.....	13
Listengenerator.....	32

M

Mahnstufen	26
Mandantenverwaltung.....	11
Mehrlagerverwaltung	14
Mitarbeiter	18
Module	34

N

Nachrichten.....	42
------------------	----

O

offenen Posten.....	26
Office Add-In.....	48
Ordnerstruktur.....	39

P

Person.....	40
Portoartikel.....	14
Postbuch	22
Preisstaffeln	14
Produktübersicht	4
Projekt.....	20
Provisionsempfänger	18

R

Rechnungsassistent.....	20
Reservierungs- und Bestandsprognosen	14

S

Schnittstelle	2
Schnittstellen	12
SDK für 42 Team.....	50
Seriennummer	16
Seriennummernverwaltung	14
SFirm	26
SQL-Skript.....	33
Stammdaten	13
Standard-Fibu-Schnittstelle	25
Starmoney-Import.....	26
Steuerung.....	47
Suche, feldbezogene.....	9
Suche, hierarchisch	39
Suche, Smartfilter	8
Suche, Volltext.....	9
Systemvoraussetzungen 42 ERP.....	6

T

Tabellen.....	27
Tarifzone und Gewicht.....	14
Teampad	7, 38
Technologie.....	5
Telefonie.....	46
Termin	
Ansicht.....	45
Einladen.....	45
Erinnern	45
Verschieben.....	45
Termine	
Gruppenkalender.....	45

Ü

Übersichten	8
-------------------	---

V

Verpackungseinheiten	14
Volltextindex	9
Volltextsuche	48
Vorkasse.....	21
Vororderartikel	14

W

Wildcards.....	8
Wissensdatenbank	48

